

Baesweiler



STADTINFO VOM 07.03.2017



Kreuz Apotheke

Tobias Kreutz

– seit über 90 Jahren –
älteste Apotheke in Baesweiler

Da geh'n wir hin !

Kirchstraße 35 a - 52499 Baesweiler
Tel. 0 24 01 / 42 00 - Fax 0 24 01 / 84 34
info@kreuz-apotheke.de

Angebote + Arzneimittelvorbestellung unter:

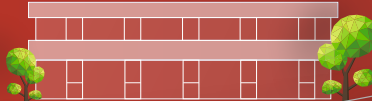
www.kreuz-apotheke.de

WWW.E-LINE.DE



- + Elektroinstallation
- + Kommunikationstechnik
- + Schaltschrank- und Anlagenbau
- + Beleuchtungstechnik
- + Sicherheitstechnik
- + Elektrodokumentation
- + Prüfungen nach DGUV V3
- + Thermographie

e-line GmbH – Elektro- und Anlagentechnik
Thomas-Edison-Str. 3, D-52499 Baesweiler
T: +49 (0) 2401 / 602828-0, E: info@e-line.de



Umzug nach Großbrand!



**Ab sofort:
Kückstr. 39**
ehem. Herren-
mode Schmitz

Haushaltssituation und Entwicklung der Steuern und Gebühren im Jahr 2017



Liebe Mitbürgerinnen
und Mitbürger,

gerne möchte ich auch an dieser Stelle die Gelegenheit nutzen, über die Steuern und Gebühren in Baesweiler sowie über unsere allgemeine Haushaltssituation zu informieren.

Leider wirtschaften die Kommunen in NRW nach wie vor unter sehr schweren Bedingungen und mussten in 2015 wieder ein Defizit von nahezu 600 Mio. € verbuchen. Leider ist es immer noch so, dass die Ausgaben insbesondere für Aufgaben in den Bereichen Jugend und Soziales schneller steigen als die Einnahmen.

In Baesweiler ist es uns trotzdem gelungen, die Jahre 2014 und 2015 mit geringen Überschüssen abzuschließen. Dies können nicht viele Kommunen in NRW vorweisen. Auch im abgelaufenen Jahr 2016 zeichnen sich im Rahmen der Haushaltsausführung deutliche Verbesserungen gegenüber den Ansätzen des Haushaltsplanes ab, so dass wir davon ausgehen, dass auch der Jahresabschluss 2016 trotz eines planmäßigen Fehlbetrages von 2,5 Mio. € einen Überschuss ausweisen wird. Ein maßgeblicher Grund für diese Verbesserungen ist die Entwicklung unserer Gewerbesteuer-einnahmen. Nach Erträgen von 6,2 Mio. € in 2013, 6,5 Mio. € in 2014 und 7,6 Mio. € in 2015 konnten wir 2016 hier 9,8 Mio. € verbuchen. Für das Jahr 2017 kalkulieren wir mit Gewerbesteuererträgen in Höhe von 10,3 Mio. €. Unsere seit Jahren erfolgreiche Wirtschaftsförderungspolitik macht sich nun auch unter dem Gesichtspunkt deutlich steigender Gewerbesteuern immer positiver bemerkbar.

Leider ist es nach der Systematik des kommunalen Finanzausgleichs so, dass uns die steigenden Gewerbesteuererträge bei den Steueranteilen, die wir für 2017 vom

Land erhalten, angerechnet werden. Wie 2016 erhalten wir daher auch 2017 rund 1,0 Mio. € weniger an Schlüsselzuwendungen als im Vorjahr. Dies ist mit ein Grund, weshalb der Haushalt für das Jahr 2017 trotz der positiven Ergebnisse der Vorjahre wieder ein Defizit von rund 2,0 Mio. € ausweist. Ein weiterer Grund hierfür - neben den sinkenden Steueranteilen des Landes - sind die steigenden Umlagen an die Städteregion. So müssen wir 2017 voraussichtlich rund 1,5 Mio. € mehr an die Städteregion überweisen als in 2016. Diese nimmt ja bekanntlich zusätzlich zu den „normalen“ Aufgaben eines Kreises die Jugendamtsaufgaben für die Stadt Baesweiler wahr. Rat und Verwaltung unserer Stadt appellieren an die Städteregion, die Ausgaben zu reduzieren und die uns belastende Umlage nicht weiter zu erhöhen.

Wir hoffen darauf, dass wir das planmäßig veranschlagte Defizit wie in den Vorjahren auch in 2017 durch Einsparungen im Rahmen der Haushaltsausführung verringern können.

Den kompletten Haushaltsplan können Sie auf der Homepage der Stadt Baesweiler www.baesweiler.de.

de unter „Rathaus-Haushaltsplan“ einsehen bzw. herunterladen.

Ich freue mich, dass ich dem Stadtrat aufgrund der vorgenannten Entwicklung erneut vorschlagen konnte, die Höhe der Hebesätze für die Grund- und Gewerbesteuer unverändert zu belassen. Der Stadtrat ist diesem Vorschlag einstimmig gefolgt. Die Hebesätze wurden damit für 2017 unverändert wie folgt festgesetzt:

- Grundsteuer A: 250 v.H.
- Grundsteuer B: 430 v.H.
- Gewerbesteuer: 420 v.H.

Die **Kanalbenutzungsgebühr** für Schmutzwasser bleibt gegenüber dem Vorjahr unverändert bei 3,07 € je m³ Wasserverbrauch. Auch die Gebühren für befestigte Flächen, die an die Kanalisation angeschlossen sind, bleiben unverändert bei 1,20 € pro m².

Im Bereich der **Friedhofsgebühren** war es aufgrund von Defiziten in diesem Gebührenhaushalt aus den Vorjahren leider unumgänglich, die Gebühren im Vergleich zum Vorjahr moderat anzuheben. Ich lege Wert auf die Feststellung, dass die Stadt Baesweiler im Vergleich mit den Nachbarkommunen immer noch

Neue Waschtechnik Waschboxen Baesweiler



MIT POWER-
SCHAUM

SB-Boxen geöffnet von 7.30 bis 22.00 Uhr
(Sonn- und Feiertags geschlossen)

PM Pfennings

Tankstellen in Ihrer Nähe

PM Tankstelle - Gewerbegebiet Baesweiler
Wilhelm-Röntgen-Straße 1

Putzen leicht gemacht!

JEMAKO Monika & Antonio
SIMPLY CLEAN.

Rodriguez

Selbstständige Vertriebspartner
in Baesweiler

Telefon: 02401 - 89 51 27
Mobil: 0176 - 242 137 57

www.putzen-leicht-gemacht.de

www.cranen.de

Kompetenz rund um
den Bau seit 1946

Cranen

Bauunternehmen Cranen · GmbH & Co. KG
Thomas-Edison-Straße 2 · 52499 Baesweiler
Tel. 0 24 01 / 91 70 - 0 · E-Mail bauen@cranen.de

sehr niedrige Bestattungs- und Grabstellengebühren erhebt.

Nachdem die **Abfallgebühren** von 2013 bis 2016 kontinuierlich gesunken sind – so zum Beispiel die Grundgebühr von 133,44 € in 2011 auf 92,04 € in 2016 – müssen sie im kommenden Jahr wieder etwas angehoben werden. So steigt die Grundgebühr in 2017 auf nunmehr 97,80 €. Die Gebühr für die Entleerung einer Restmülltonne liegt unverändert bei 3,60 € je Leerung. Grund für diese Erhöhung ist, dass Überschüsse im Gebührenhaushalt „Abfallbeseitigung“ aus Vorjahren zwischenzeitlich aufgebraucht sind.

Die **Straßenreinigungsgebühren** für die Sommerwartung lagen seit vielen Jahren unverändert bei 0,93 € je lfd. Meter Straße. Aufgrund einer Kostensteigerung durch eine erforderliche Neuausschreibung der maschinellen Straßenreinigung mussten die Kosten ab 2017 leider auf 1,15 € je lfd. Meter erhöht werden. Die Gebühren für die Winterwartung konnten auf Grund der vergangenen milden Winter erfreulicherweise nochmals auf 0,47 € (bisher 0,58 €) je lfd. Frontmeter gesenkt werden.

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

gerne möchte ich noch einmal betonen, dass wir innerhalb der Städteregion die Stadt mit der deutlich geringsten Pro-Kopf-Veranschlagung sind und darüber hinaus auch die geringsten Hebesätze in der Region erheben. Nur durch eine maßvolle Finanzpolitik wird dies bei der Bewältigung der anstehenden Aufgaben und Investitionen auch in Zukunft möglich sein. Es ist mir dabei überaus wichtig, kostenbewusst und bürgerfreundlich zu handeln, um Sie, liebe Bürgerinnen und Bürger, als Hauseigentümer, Mieter und/oder Gewerbetreibenden nicht zusätzlich zu belasten.

Ihr



Dr. Willi Linkens
Bürgermeister

g r a b m a l e

GROSSAUSSTELLUNG



Fensterbänke · Treppenstufen · Küchenarbeitsplatten · Waschtischabdeckung

**herausragend in
qualität und preis**

**B 57 zwischen alsdorf
und baesweiler
tel. 02401 / 89411**

**frechen
STEIN**

Allgem. Sprechzeiten in beiden Rathäusern: (außerhalb des Bürgerbüros):

montags, mittwochs und freitags:	8.30 bis 12.00 Uhr
dienstags:	8.30 bis 12.00 Uhr und 14.00 bis 17.30 Uhr
donnerstags:	8.30 bis 12.00 Uhr 14.00 bis 16.00 Uhr

Öffnungszeiten des Bürgerbüros:

montags und donnerstags:	7.30 bis 16.30 Uhr
dienstags:	7.30 bis 17.30 Uhr
mittwochs und freitags:	7.30 bis 12.30 Uhr
samstags:	10.00 bis 12.00 Uhr

Die Infothek ist zusätzlich mittwochs bis 16.30 Uhr besetzt.

Sprechstunden des Bezirksdienstes der Polizei in Baesweiler

dienstags:	9.00 bis 11.00 Uhr
donnerstags:	16.00 bis 18.00 Uhr
Telefon: 02401/2081	

Sprechzeiten des Sozial-, Renten- und Versicherungs- amtes und der Wohngeldstelle (im Rathaus Setterich):

montags, donnerstags und freitags:	10.00 bis 12.00 Uhr
dienstags	14.00 bis 17.30 Uhr
montags, dienstags, donnerstags und freitags	8.30 bis 10.00 Uhr
nur nach Vereinbarung	
mittwochs ganztägig geschlossen!	

Sprechzeiten jobcenter (im Rathaus Setterich):

Öffnungszeiten (für Gespräche nach Terminvereinbarung):

montags und dienstags:	8.00 bis 12.30 Uhr und 13.30 bis 15.30 Uhr
mittwochs:	8.00 bis 12.30 Uhr
donnerstags:	8.00 bis 12.30 Uhr und 13.30 bis 17.30 Uhr
freitags:	8.00 bis 12.30 Uhr

Notfall-Sprechzeiten ohne Terminvereinbarung:

montags und freitags:	9.00 bis 09.30 Uhr
-----------------------	--------------------

Sprechstunde des Bürgermeisters

Die Sprechstunde von Bürgermeister Dr. Willi Linkens für Bürgerinnen und Bürger findet jeden Dienstag von 15.30 bis 17.30 Uhr statt. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Dienstjubiläen

Die städtische Bedienstete **Frau Rosemarie Pelzer** konnte am 01.02.2017 auf eine 25-jährige Tätigkeit im öffentlichen Dienst zurückblicken. Frau Pelzer war während ihrer gesamten Dienstzeit bei der Stadt Baesweiler als Mitarbeiterin im Internationalen Technologie- und Service-Center eingesetzt.

Der städtische Bedienstete **Ludwig Volmar** konnte am 15.02.2017 sein 40-jähriges Dienstjubiläum feiern. Herr Volmar begann am 15.02.1977 seine Ausbildung bei der Stadt Baesweiler. Nach bestandener Abschlussprüfung zum Verwaltungsangestellten am 24.01.1979 wurde er ins Angestelltenverhältnis übernommen und ist seither im Ordnungsamt der Stadt Baesweiler als Sachbearbeiter eingesetzt.

Bürgermeister Dr. Linkens dankte den Jubilaren für ihre zuverlässige Aufgabenerfüllung.

Die besten Wünsche der Belegschaft übermittelte der Vorsitzende des Personalrates, Pierre Froesch.

RA THOMAS MOHR
RA CHRISTOPH MOHR

* Tätigkeitsschwerpunkte

Verkehrs-, Familien- & Zivilrecht*
Arbeits-, Miet- & Wirtschaftsrecht*

mohr + mohr
rechtsanwälte

HERZOGENRATHER WEG 5b · 52499 BAESWEILER · Kanzlei in der Villa Vahle
TEL. 02401-603880 · FAX 02401-6038809 · INTERNET: www.rae-mohr.de · E-MAIL: cm@rae-mohr.de

Fährt der Löwe auch schon auf Ihrem Fahrzeug mit?

Erneute Aufkleberaktion startet



Auf vielen Fahrzeugen ist unser fröhliches Löwenlogo zu sehen. Die Fahrzeughalter zeigen damit, dass sie gerne in Baesweiler leben und sich mit ihrer Stadt identifizieren. Mit ein wenig Glück können sie nun auch noch etwas gewinnen. Im Mai findet nämlich zum wiederholten Male unsere Aufkleber-Verlosung statt. Nähere Infos hierzu gibt es im nächsten Stadtfinfo.

Sollten Sie also noch keinen Aufkleber auf Ihrem Fahrzeug haben, besorgen Sie sich einen. Die Aufkleber - es gibt sie in drei Ausfertigungen: vierfarbig, schwarz-transparent und silber-transparent - sind an der Infothek im Rathaus Baesweiler erhältlich.

Service des Finanzamtes Aachen-Kreis im Rathaus Baesweiler

Am Dienstag, 14.03.2017, haben die Bürgerinnen und Bürger in der Zeit von 14.00 Uhr bis 17.00 Uhr die Möglichkeit, ihre Steuererklärung oder ihren Antrag auf Änderung ihrer ELStAM (Elektronische LohnSteuerAbzugs-Merkmale, wie z.B. Steuerklassenwechsel, Berücksichtigung von Freibeträgen und Kindern) den Bearbeiterinnen und Bearbeitern der Service- und Informationsstelle des Finanzamtes Aachen-Kreis persönlich im Rathaus zu übergeben. Darüber hinaus stehen die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des Finanzamtes in dieser Zeit auch für Fragen zur Verfügung.

Digitalisierung im Handel

Wissenschaftliche Befragung des inhabergeführten Einzelhandels in Baesweiler

Die Digitalisierung von Wirtschaft und Gesellschaft wird starke Umstrukturierungen auch im Einzelhandel mit sich bringen. Hierzu wird viel Know-How im IT-Bereich benötigt, das bis dato in den Unternehmen des Einzelhandels kaum vorhanden ist. Während große Handelsunternehmen dieses zukaufen können, ist es für den inhabergeführten Handel aufgrund knapper Ressourcen sehr schwierig, angemessen auf die neuen Herausforderungen zu reagieren. Zudem ist insbesondere in kleineren Unternehmen ein standardisiertes Innovationsmanagement nicht verankert. Hier möchte die RWTH Aachen im Lehr- und Forschungsgebiet Wirtschaftsgeographie der Dienstleistungen mit einer wissenschaftlichen Studie ansetzen. Ziel dieser

Studie ist es zum einen, Erkenntnisse über den Stand digitaler Innovationen im inhabergeführten Handel zu erlangen, und zum anderen, daraus praktisch verwertbare Ansätze zu generieren. Im Zeitraum vom 06. - 10.03.2017 werden Studierende des Masterstudienganges die Einzelhändler in Baesweiler zum Thema Digitalisierung im inhabergeführten Einzelhandel befragen. Die Einzelhändler werden vorab persönlich angeschrieben und können mit ihrer Teilnahme einen wesentlichen Beitrag zur praxisorientierten Forschung im inhabergeführten Handel leisten. Kontaktieren Sie bei Fragen und Anregungen gerne Dirk Pfeifferling, Geschäftsführer der its Baesweiler GmbH, Tel.: 02401/805 402, Email: d.pfeifferling@its-center.de

Wechsel an der Spitze der Sparkasse im Nordkreis

Manfred Aretz, Direktor der Sparkasse im Nordkreis, geht nach 46 Berufsjahren zum 1. März 2017 in den wohlverdienten Ruhestand. Seit 2006 verantwortete er als Direktor die Bereiche Alsdorf, Baesweiler, Herzogenrath und Würselen. Nachfolger von Manfred Aretz wird Lothar Müller, der unter anderem von 2003 bis 2008 die Geschäftsstelle in Baesweiler am Reyplatz geleitet hat.



Dirk Nottelmann
Zertifizierter Fachbetrieb

Hauptstraße 7
52499 Baesweiler
d.nottelmann@schimmelpeter.de
+49 151 24059126
+49 2401 606670



sparkasse-aachen.de

Nähe ist einfach.

Wenn der Finanzpartner auch in Baesweiler zu Hause ist.

 Sparkasse Aachen



Selbstbestimmt und aktiv „Lange leben im Quartier“



Im Stadtteilbüro Haus Setterich des DRK Kreisverband Städteregion Aachen e. V. startete Anfang Dezember das Projekt „Lange leben im Quartier“. Die Initiative hat zum Ziel, Seniorinnen und Senioren durch bürgerschaftliches Engagement stärker in die Gesellschaft zu integrieren und wird durch Gelder der Lotterie Glücksspirale finanziert. Das Haus Setterich fungiert als Anlaufstelle für interessierte Seniorinnen und Senioren, deren Angehörige und Ehrenamtliche.

Neues Projekt für Seniorinnen und Senioren

22,5 Millionen Menschen in Deutschland sind älter als 60 Jahre. Mit dem Ziel ihnen auch im hohen Alter ein selbstbestimmtes, aktives und gutes Leben in ihrer Region zu ermöglichen, wird unter Trägerschaft des DRK Kreisverband Städteregion Aachen e. V. das Projekt „Lange leben im Quartier“ im Stadtteilbüro des Haus Setterich umgesetzt. Durch bürgerschaftliches Engagement soll die soziale Einbindung und damit die Steigerung der Lebensqualität von Seniorinnen und Senioren gewährleistet werden. Herzstück des Projektes ist der Aufbau eines ehrenamtlichen Besuchsdienstes für Seniorinnen und Senioren in ganz Baesweiler. In vorbereitenden Gesprächen wurde

der Bedarf des Angebotes geprüft und ein erster Pool an interessierten Menschen aufgebaut.

Mit Freude Zeit schenken

Nun sucht das Projekt noch nach Bürgerinnen und Bürgern, die an dem sozialen Projekt mitwirken möchten. Koordinatorin Heike Heinen wird den Ehrenamtlichen vor, während und nach dem Engagement zur Seite stehen. Mit Schulungen werden Engagierte auf ihren Einsatz vorbereitet und im Laufe des Projektes durch regelmäßige Treffen begleitet. „Wir möchten zeigen, wie einfach und gleichzeitig bereichernd ehrenamtliches Engagement ist“, so Heinen. „Zwei Stunden Zeit in der Woche und eine Portion Nächstenliebe. Mehr braucht es nicht um nachhaltig etwas Gutes zu tun. Was von den Senioren zurückkommt, ist um ein vielfaches höher.“

Neben dem Besuchsdienst fungiert das Projekt „Lange leben im Quartier“ auch als Anlaufstelle für Fragen von Seniorinnen und Senioren, Angehörigen sowie von Vereinen und berät und informiert zu altersrelevanten Themen. Dabei arbeiten die Aktiven eng mit der Stadt Baesweiler, den Beratungsstellen der Städteregion Aachen, ortsansässigen Dienstleistern im Gesundheitssektor, Vereinen und dem Einzelhandel zusammen.

VIVAWEST verlängert den Kooperationsvertrag für die Arbeit im Haus Setterich



Vivawest setzt die Zusammenarbeit mit dem Deutschen Roten Kreuz (DRK) und der Stadt Baesweiler bis 2018 fort und fördert die Projektarbeit im Haus Setterich mit 19.000 Euro jährlich. Das Unternehmen setzt sich so für die Stärkung des Stadtteils ein und ergänzt das Projekt „Soziale Stadt Setterich“ um einige wichtige Begleitmaßnahmen. Eine entsprechende Vereinbarung wird am Montag, 30. Januar 2017, im Rathaus Setterich von den Kooperationspartnern unterzeichnet.

Mit der Verlängerung des seit 2015 bestehenden Kooperationsvertrags zwischen der Vivawest Wohnen GmbH, der Vivawest Stiftung, dem DRK und der Stadt Baesweiler ist die Fortführung der vielfältigen Angebote der Bürgerbegegnungsstätte Haus Setterich gesichert. „Das Geld soll insbesondere dazu genutzt werden, um die bisher schon praktizierte „aufsuchende Sozialarbeit“ zu stärken und weiter auszubauen“, sagt Uwe Goemann, Geschäftsführer der Vivawest Stiftung, die das soziale Engagement des Wohnungsunternehmens bündelt. „Gerade dieser Ansatz ist für

VIVAWEST von enormer Wichtigkeit in der Quartiersarbeit“, ergänzt er.

Die Stadt Baesweiler nimmt seit dem Jahr 2010 mit dem Quartier Setterich-Nord am Landesprogramm „Soziale Stadt NRW“ teil. Bestandteile des Gesamt-Projekts sind eine Vielzahl von städtebaulichen Maßnahmen sowie Aktivitäten zur Stärkung des sozialen Miteinanders im Quartier. VIVAWEST unterstützt die nicht durch Mittel aus dem Förderprogramm „Soziale Stadt“ abgedeckten flankierenden Maßnahmen. Ziel ist es, die Integration und Teilhabe durch eine Vielzahl von Aktivitäten, etwa in den Bereichen Sprach- und Gesundheitsförderung und Frauenarbeit zu fördern.

„Als größter Wohnungsanbieter vor Ort übernehmen wir mit der Unterstützung des Gesamtprojekts Verantwortung für den Stadtteil“, sagt Ralf Giesen, Geschäftsführer bei VIVAWEST. „Denn Maßnahmen zur Förderung von Integration und nachbarschaftlicher Vernetzung erhöhen die Lebensqualität im Quartier und stärken den Stadtteil insgesamt“, so Giesen.



**Exclusive
Fliesen
zu fairen
Preisen**





Kloshaus 17 (an B 57) · D-52499 Baesweiler
 Fon + 49 2401 80940 · Fax + 49 2401 809494
 E-Mail: info@lemcokeramik.de

Sonntag | 2. April



Schörger Rennen

Geschäfte geöffnet
von 13 bis 18 Uhr!



GEMEINSAM STADT GESTALTEN

Verfügungsfond



1. Treffen des Entscheidungsgremiums hat stattgefunden

Am 06.02.2017 hat das Gremium zur Entscheidung über den Verfügungsfond für die Baesweiler Innenstadt seine Arbeit aufgenommen.

Im sich in der Entstehung befindenden Quartiersbüro in der Kückstraße trafen sich die Vertreterinnen und Vertreter der Anwohner, Einzelhändler, des Gewerbeverbandes, der Vereine und auch der Kommune, um sich in einem ersten Gespräch über die Hintergründe des Verfügungsfonds und erste Ideen zu deren Verwendung auszutauschen.

Nach Begrüßung durch Bürgermeister Dr. Linkens erläuterte die Techn. Dezernentin Iris Tomczak-Pestel die im Bereich der Kückstraße und des Kirchplatzes anstehenden und zur Förderung eingereichten Baumaßnahmen, deren Ziel es ist, die Ergebnisse aus der Bürgerbeteiligung zu diesen Bereichen umzusetzen und die Innenstadt auch baulich zu attraktivieren. Anschließend erläuterte its-Geschäftsführer Dirk Pfeifferling nochmals den Hin-

tergrund des eingerichteten Verfügungsfonds.

Über diesen Verfügungsfond, der die städtebaulichen Maßnahmen im Innenstadtbereich Baesweiler begleiten soll, können verschiedenste stadtgestalterische, aber auch den Handel und die Baesweiler Innenstadt fördernde Maßnahmen, teilfinanziert werden. Ziel ist es, auch Gelder Privater (z.B. Anwohner und Händler) für die Innenstadtgestaltung, z.B. zum Abbau von Leerstand, zur Attraktivierung der Einkaufsstraße, aber auch für imagebildende Aktionen einzusetzen.

Die theoretischen Einsatzmöglichkeiten dieser Mittel erläuterte Dirk Pfeifferling an einigen Beispielen, sodass sich die Anwesenden einen ersten Eindruck verschaffen konnten. Über konkrete Anträge wurde bei diesem Treffen noch nicht entschieden. Allerdings liegen bereits erste Ideen, die in ihrer Ausgestaltung jedoch noch verfeinert werden müssen, auf dem Tisch. Hierüber werden wir weiter berichten.



Bierverlag Schöngen

Inh. Petra Brandt

Ihr Partner für alle Veranstaltungen

Kampstraße 6 · 52499 Baesweiler

Tel. 0 24 01/74 01 · Fax 0 24 01/40 69
E-Mail: bierverlag-schoengen@web.de

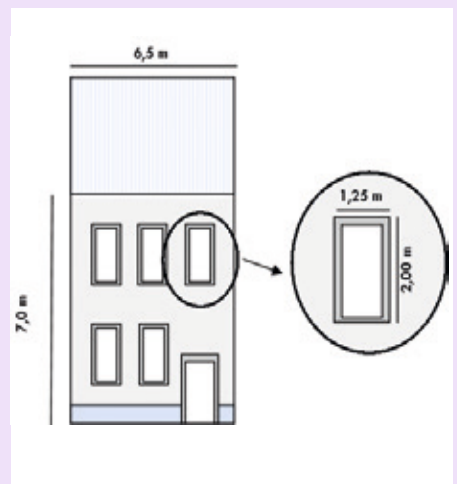
Fassaden- und Hofprogramm

Eine attraktive Innenstadt gestalten, das ist das wesentliche Ziel des Integrierten Städtebaulichen Entwicklungskonzeptes Baesweiler Innenstadt. Im Zuge dieses Programmes sollen unter anderem der zentrale Omnibusbahnhof Baesweiler In der Schaf (ZOB), der Kirchvorplatz und die Kückstraße neu gestaltet sowie die Kirchstraße punktuell aufgewertet werden. Es ist unerlässlich, eine Innenstadt zu attraktivieren, um so neben der Aufwertung der Aufenthaltsqualität den Wirtschaftsstandort zu sichern und konkurrenzfähig zu bleiben.



Doch die Umgestaltung des öffentlichen Raumes allein reicht nicht aus. Ebenso unerlässlich sind Maßnahmen an privaten Gebäuden und Flächen, um so den Gesamteindruck der Innenstadt entscheidend mitzuprägen. Mit Fördermitteln durch Bund und Land möchte die Stadt Baesweiler nun auch die Haus- und Grundeigentümer unterstützen, ihre Haus- und Hofflächen, die dem öffentlichen Raum zugewandt sind, anzugehen. Mit dem speziell aufgelegten Fassaden- und Hofprogramm, gültig für den dazu festgesetzten Geltungsbereich (siehe Abbildung), sollen Ideen ideell und finanziell unterstützt werden. Unter anderem können Maßnahmen zur Instandsetzung und Sanierung privater Hausfassaden oder der Rückbau von Fassadenverkleidungen aber auch die Gestaltung von Vorgärten oder Innenhöfen gefördert werden. Es kann ein Zuschuss in Höhe von 50% der maßnahmenbedingten nachzuweisenden Aufwendungen gewährt werden, d. h. max. 30 €/m² bei einem Aufwand von 60 €/m² umgestalteter Fläche.

Hierzu muss im Vorfeld und vor Maßnahmenbeginn ein entsprechender Antrag mit Kostenaufstellung, Flächenermittlung und drei Vergleichsangeboten an das Stadtentwicklungsamt eingereicht werden. Gerne unterstützen wir Sie bei der Planung, Umsetzung, Stellung des Förderantrages und der Finanzierung. Vereinbaren Sie dazu einen Termin unter caprice. mathar@stadt.baesweiler.de oder 02401 800 375.



Beispiel für Berechnung der Fassadenfläche:

Fassadenhöhe x Fassadenbreite = Fassadenfläche
 $7,00 \text{ m} \times 6,50 \text{ m} = 45,50 \text{ m}^2$
 Ohne Fenster- und Türfläche: $6 \times (1,25 \text{ m} \times 2,00 \text{ m}) = 15 \text{ m}^2$
 Zuschussfähige Fläche: $45,50 \text{ m}^2 - 15 \text{ m}^2 = 30,50 \text{ m}^2$
 Zuwendungshöchstbetrag: 30 €/m² bei einem Aufwand von 60€/m²
 Höchstmögliche Zuwendung: $30,50 \text{ m}^2 \times 30 \text{ €/m}^2 = 915 \text{ €}$
 Fenster- und Türflächen dürfen nur bei ihrer Verbesserung mit berechnet werden.

Die Richtlinie sowie der genaue Geltungsbereich können unter www.baesweiler.de oder im Rathaus, Mariastraße 2, Zimmer 309 eingesehen werden.

Erdgasfernleitung ZEELINK

Bürgerinformation am Mittwoch, 22.03.2017

Das europäische Pipelineprojekt „Zeelink“, in dessen Rahmen eine neue, 215 Kilometer lange Erdgasleitung vom Grenzübergang Aachen-Lichtenbusch bis Krefeld und weiter nach Ahaus verlegt werden soll, kommt voran. Die zweite Runde der Bürgerinformation zu dem Pipelineprojekt startet vor Beginn des Planfeststellungsverfahrens in unserer Region Mitte März.

Die Stadt Baesweiler erkennt grundsätzlich die Notwendigkeit des Neubaus einer Gasfernleitung zur Sicherung und Verbesserung der bestehenden Versorgungsstruktur. Im Rahmen des vorangegangenen Raumordnungsverfahrens wurde sie zunächst über das geplante Vorhaben grundsätzlich, später dann über geplante Streckenführungen, die in dieser Phase noch mit der Genauigkeit von „Korridoren“ geplant sind, informiert. Dabei wurde sie zur Stellungnahme zu einem sogenannten Variantenvergleich zweier Streckenführungen gebeten. Im Rahmen dieser Stellungnahme äußerte die Stadtverwaltung Bedenken gegen die nun voraussichtlich zur Ausführung gelangende Streckenführung. Sie bevorzugte die Alternativ-Streckenführung, die jedoch in der Gesamtbetrachtung nach Abwägung aller maßgeblicher Faktoren und Teilabschnitte vom Vorhabenträger verworfen wurde. Das bedauert die Stadt Baesweiler.

Die Bedenken gegen die gewählte Streckenführung betrafen im Wesentlichen folgende Punkte:

- Der Trassenkorridor tangiert den Wohnsiedlungsbereich Ederener Weg in Setterich, er ist ca. 120 m von der nächstgelegenen Wohnbebauung entfernt.

- Ebenso tangiert er weitere im Regionalplan als Allgemeine Siedlungsbereiche ausgewiesene Flächen.
- Der Trassenausbau liegt in räumlicher Nähe zu vorhandenen Aussiedlerhöfen, Kläranlage, Windkraftanlage, dem Baudenkmal „Settericher Mühle“ und den geplanten Errichtungen der L50n sowie der geplanten Streckenführung zum Schienenanschluss.
- Die gewählte Streckenführung kreuzt das Bodendenkmal „Via Belgica“.

Im Rahmen eines sogenannten Scopingtermines mit der Bezirksregierung, allen beteiligten Kommunen und dem Betreiber, konnten ein Teil der Bedenken mit Hinweisen zu den technischen Möglichkeiten zur Umsetzung ausgeräumt werden. Im Wesentlichen mussten jedoch die Bedenken zur Nähe zum Wohnbereich Ederener Weg und zur Kreuzung des Bodendenkmals aufrechterhalten bleiben. Diesen Bedenken wird der Betreiber nun mit seinen überarbeiteten Planungen und detaillierten Streckenführungen (nun nicht mehr im „Korridor-Massstab“, sondern auf nötigste Bau- und Schutzbreiten begrenzt), begegnen müssen.

Die formale Vorlage einer überarbeiteten Planung an die Stadt Baesweiler soll voraussichtlich im Spätsommer erfolgen. Dann wird die Stadt nach sorgfältiger Prüfung wiederum eine Stellungnahme unter Berücksichtigung der Rechtslage und unter größtmöglicher Berücksichtigung der Belange der

Anwohner abgeben.

„Eine Möglichkeit der Bürger zur Information und zum Austausch mit den Betreibern bilden die geplanten Dialogmärkte, die wir allen interessierten Bürgern deshalb ans Herz legen“, sagt Bürgermeister Dr. Linkens. In insgesamt 16 Städten und Gemeinden entlang der geplanten Trasse bieten die bürgernahen Informationsveranstaltungen die Möglichkeit, sich detailliert und individuell vor Beginn des Planfeststellungsverfahrens zum Projekt zu informieren.

Ein ZEELINK Dialogmarkt ist keine Vortragsveranstaltung, sondern umfasst rund zehn fachbezogene Themeninseln. Neben Schautafeln stehen die Fachverantwortlichen der ZEELINK Gewerke, wie etwa Trassenplanung und Landwirtschaft, für persönliche Gespräche zur Verfügung. Der ZEELINK Projektgesellschaft, einem Gemeinschaftsunternehmen von Open Grid Europe GmbH und Thyssengas GmbH, ist es wichtig, in allen Projektphasen in einem engen Austausch mit der Öffentlichkeit zu stehen, um auch hier Hinweise für die weitere Planung aufzunehmen. Diese sollen in den Antragsunterlagen für das Planfeststellungsverfahren, das

im Spätsommer 2017 starten soll, nach Möglichkeit Berücksichtigung finden.

„Unser Ziel ist es, mit möglichst vielen interessierten Bürgerinnen und Bürgern ins Gespräch zu kommen, um so das Verständnis über die Bedeutung des Vorhabens und den Nutzen für die Region zu vertiefen“, erklärt Helmut Roloff, Leiter der ZEELINK Kommunikation. „Die positive Resonanz auf die ersten ZEELINK Dialogmärkte in 2016 vor dem Raumordnungsverfahren hat das Unternehmen bestärkt, diesen Weg konsequent fortzusetzen“, so Roloff weiter.

In Baesweiler findet die Bürgerinformation zu dem Pipelineprojekt am **Mittwoch, 22.03.2017, 19.00 bis 21.00 Uhr in der Burg Baesweiler, Burgstraße 16, 52499 Baesweiler, statt.** Alle interessierten Bürgerinnen und Bürger sind herzlich willkommen. Informationen vorab finden Sie auch auf der Projektwebsite unter www.zeelink.de. Melden Sie sich gerne für den Newsletter „ZEELINK aktuell“ an unter www.zeelink.de/newsletter.

Für Fragen und Anregungen steht auch Herr Meyer von der Stadtplanungsabteilung unter 02401/800304 gerne zur Verfügung. Über den weiteren Verlauf des Projektes wird die Stadt Baesweiler an dieser Stelle informieren.



Groteclaes
Licht- und Elektrotechnik GmbH

Holger Langendörfer
Elektromeister

Grüner Weg 28
52070 Aachen

Tel.: 0241 - 99 00 42 00
Mobil: 0151 - 14 100 474
Fax: 0241 - 99 00 42 24

E-Mail: info@groteclaes-elektro.de
Internet: www.groteclaes-elektro.de

Als Verstärkung für unser junges Team suchen wir einen
Elektrotechniker (m/w)
für Energie- und Gebäudetechnik

**Wir für Sie,
für Ihre Werbung!**



LetterShop

A A C H E N

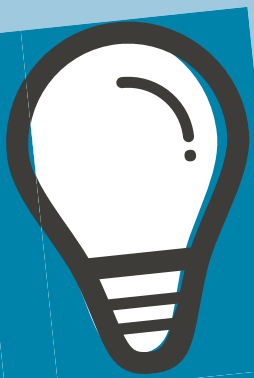
Wolfgang Tobien
Roermonder Str. 552 b
52072 Aachen
info@LetterShop-Aachen.de
Mobil 01608484525



UNSERE DIENSTLEISTUNGEN:

- ✓ Erstellung von Serienbriefen
- ✓ Personalisierte Anschreiben
- ✓ Falten und Eintüten Ihrer Sendungen + Flyer
- ✓ Adressaufdruck direkt auf Umschläge + Postkarten

- ✓ Frankierservice
- ✓ Einpackservice
- ✓ Paketservice
- ✓ Postauslieferung
- ✓ Farbkopien + S/W Kopien
- ✓ Kopierservice



Sozial- planung in Baesweiler

Baesweiler Familienbefragung startet Anfang März

Die Stadt bittet Familien mit mindestens einem Kind um Ihre Meinung und Unterstützung

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

ab Anfang März verschickt die Stadt Baesweiler über 1500 Fragebögen an zufällig ausgewählte Familien mit mindestens einem Kind. Die Befragung dient der Erstellung eines differenzierten Bildes der Lebenssituation von Eltern und Kindern, um zielgerichtet bessere Maßnahmen zu Ihrer Unterstützung planen zu können. Es werden Potentiale, Bedarfe und Problemlagen in den Bereichen Bildung, Teilhabe, Erwerbstätigkeit, Vereinbarkeit von Familie und Beruf sowie in der Wohnqualität und im allgemeinem Wohlbefinden mit der städtischen Infrastruktur abgefragt.

Je mehr Familien sich beteiligen, desto aussagekräftiger werden die Ergebnisse und desto passgenauer können Maßnahmen zugeschnitten werden. Die Stadt Baesweiler bittet daher die ausgewählten Familien um Unterstützung durch Rücksendung der Fragebögen. Das Ausfüllen des Bogens dauert in etwa 15 Minuten. Sie müssen dabei hauptsächlich die entsprechenden Antworten ankreuzen.

Rücksendefrist ist der 31. März 2017. Die Kosten der Rücksendung übernimmt die Stadt für Sie.

Gemäß Datenschutzgesetz werden die Daten der Befragung nicht personenbezogen gespeichert und die Auswertung erfolgt anonymisiert, d.h. es können keine konkreten Personen zugeordnet werden. Dritten werden die Daten nicht zugänglich gemacht. Es wird

in diesem Sinne darum gebeten, keine Absender auf den Fragebögen und Umschlägen einzutragen.

Für Fragen und weitere Informationen zur Familienbefragung steht Ihnen Frau Vera Tolo vom Amt für Soziale Angelegenheiten und Wohnungswesen der Stadt Baesweiler unter 02401 80 49740 sowie unter vera.tolo@baesweiler.de zur Verfügung.

Insgesamt ist die Befragung ein wichtiger Baustein der Baesweiler Sozialplanung, aus der ein Sozialbericht sowie ein entsprechendes Integriertes Handlungskonzept erarbeitet wird.

Die Sozialplanung wird gefördert durch das Ministerium für Arbeit, Integration und Soziales des Landes Nordrhein-Westfalen, und zwar aus Mitteln des Programmes "NRW hält zusammen...für ein Leben ohne Armut und Ausgrenzung" sowie mit Mitteln aus dem Europäischen Sozialfonds.

In Baesweiler legen wir äußersten Wert auf die Bürgerbeteiligung. So sind uns auch hier Ihre Meinung und Ihre Unterstützung wichtig. Gestalten Sie Ihre Zukunft in Baesweiler aktiv mit und nehmen sich 15 Minuten Zeit für die Beantwortung des Fragebogens. Herzlichen Dank.

Ihr
Dr. Willi Linkens
Bürgermeister

HD-Reisen

Ihr kompetenter Reisepartner im Kreis Heinsberg und in Baesweiler

Abwechslungsreiche Reisen für jedes Alter! Programmgestaltung für Vereine und Schulen!

04.05.-07.05.	4 Tage fränkische Toskana , 3*-Hotel, Programm	DZ/HP p. P.	360,00 €
11.05.-14.05.	4 Tage Dresden 4*-Hotel, Programm	DZ/ÜF p. P.	340,00 €
19.05.-21.05.	3 Tage Hamburg 4*-Hotel, Stadtrundfahrt	DZ/ÜP p. P.	269,00 €
31.05.-06.06.	7 Tage Kirchberg/Tirol 4*-Hotel, Programm	DZ/HP p. P.	599,00 €
01., 05., 07.04.	Keukenhof , inkl. Eintritt		34,00 €
23.04.	Brüssel , inkl. Königl. Gewächshäuser, Stadtrundfahrt		27,00 €
25.04.	Bad Münstereifel , Outlet Center		16,00 €
12.05.	Alkmaar & Zaanse Schans , Käsemarkt in Alkmaar		25,00 €
23.05.	Amsterdam inkl. Stadtrundfahrt		33,00 €

Inh. Claudia Hermann - www.hd-reisen.de
Birgden - Großer Pley 15 a - Tel. 02454 6262 - Fax 7800
Baesweiler - Reyplatz 2 - Tel. 02401 8011666 - Fax 8011667



TARZAN
das Musical
in Oberhausen

07. 05. + 21. 05.

Preisklasse 2
120,- €

Senioren- u. Kinderermäßigung

Schenken Sie sich und Ihren Lieben Zeit - mit unserem Reisegutschein!



AUS DEM STADTARCHIV

Aber am siebten Tag sollst du ruhen!

Von Klaus Peschke



Der römische Kaiser Konstantin erhob den Sonntag im Jahr 321 zum Ruhetag für die Christen und folgte damit Mose und dem Alten Testament. Auch für die Baesweiler Christen war dies Teil ihres Alltagsrhythmus.

Nach der französischen Revolution, der Besetzung der Rheinlande und der Übernahme der französischen Gesetzgebung ab 1801 waren dann aber alle kirchlichen Feiertage abgeschafft. Die Arbeit an Sonntagen war sogar erlaubt. Erst 1815 mit der preußischen Übernahme der Rheinlande konnte das kirchliche Sonntagsgebot wieder gelten. Allerdings hielt sich der preußische

Staat mit einer gesetzlichen Regelung zurück und überließ es der kirchlichen Autorität, eine Regelung für Sonn- und Festtage in ihren Pfarreien durchzusetzen.

Für die Zivilgemeinden fehlte eine rechtliche Grundlage. So finden wir 1837 in den Archivakten Baesweilers ein Schreiben des Landrats an seinen Baesweiler Bürgermeister Johannes Beys. Der Bürgermeister hatte vorab beklagt, dass er keine Grundlage habe, Sonntagsstätigkeit zu verbieten oder zu bestrafen. Der Landrat: „Falls sie zur Heilighaltung der Sonn- und Feiertage nach den dortigen örtlichen Verhältnissen die Erlassung eines Lokal-Polizei-Reglements für erforderlich halten sollten, dass ich selbige Vorschläge entgegen sehe.“

Der Bürgermeister soll selbst Vorschläge machen, die sein Landrat dann wohl genehmigen wird. Baesweiler erlässt keine entsprechende Polizeiverordnung. Um aber an den Kirmestagen besser durchgreifen zu können, rät der Landrat, pro Gemeinde 12 Bürger als zusätzliche Wache zu verpflichten. In Baesweiler werden sie 1843 angeführt von Ackerer Peter Josef Braun, in Oidtweiler von Maurer Mathias Plum und in Beggendorf von Schmied Franz Dresden. Natürlich ging es dem Landrat dabei nicht nur um die Sonntagsruhe. Zuverlässige Bürger sollten bereit stehen in den politisch unruhigen Zeiten.

Mit einer Polizeiverordnung der Bezirksregierung in Aachen wird dann aber 1853 erstmals die Sonntagsarbeit verboten, dazu kommen noch Regelungen für 7 kirchliche Festtage. Allerdings werden so viele Ausnahmen zur Sonntagsarbeit zugelassen, dass dies in den gewerblichen Betrieben und in der Industrie praktisch nicht wirksam wird. Erst 1891 kommt mit der Änderung der Gewerbeordnung ein grundsätzliches Verbot der Sonntagsarbeit auf der Basis eines Gesetzes. Dabei geht es um die Regelung der Arbeits- und Ruhezeiten am Sonntag, weniger um die Heilighaltung des Sonntags.

Einige Beispiele aus den Akten zeigen die Auswirkungen. Jetzt muss der Bürgermeister bei Verstößen einschreiten, auch bei folgender anonymer Anzeige in Baesweiler: „Mache ihnen nochmals die Anzeige, dass jeden Sonntag binnen den Gottesdienst in der Wirtschaft Braun die Leute aufgehalten werden und eingeschenkt wird“. Der Wirt wird ermahnt und der Polizeidiener soll häufiger kontrollieren. Gerichte werden angerufen, um Polizeistrafen zur Sonntagsarbeit zu überprüfen. Sie stellen z. B. fest: Das Verteilen von sozialdemokratischen Flugblättern zur Vorbereitung der Reichstagswahl vor Beginn des Nachmittagsgottesdienstes an Passanten ist erlaubt. Der Grund: Das Verteilen ist keine Arbeit, weil es schnell und geräuschlos ist.

Als in Übach 1898 aus Anlass einer Mission am Sonntag Rosenkränze ver-

kauft werden sollen, verbietet das Bürgermeister Jakob Dahmen mit der Begründung: Mangelndes Bedürfnis. Eine Erkundungsbohrung nach Kohle im Beggendorfer Feld 1899 darf trotz Bitte des Bohrmeisters nicht am Sonntag weitergeführt werden. Der Einsatz einer Dampfdröschmaschine auf Gut Drinhausen wird mit Hinweis auf die Sonntagsruhe verboten. Auch Vieh darf am Sonntag nicht durch die Straßen getrieben werden, außer wenn es zum Hüten auf die Wiese gebracht werden soll.

Der Milchverkauf am Sonntagvormittag noch vor der Messe ist erlaubt. Nicht erlaubt ist aber der Verkauf von Spiel- und Konditorwaren, auch nicht bei der feierlichen Einweihung der Fahne des Kriegervereins Beggendorf im August 1899. Um Süßigkeiten zu jeder Zeit verkaufen zu können, bedient sich Peter Braun einer technischen Neuerung. Er stellt 1900 in der Bahnhofsgaststätte zur Eröffnung der Kreisbahn Alsdorf-Geilenkirchen einen Süßwarenautomaten auf. Baesweiler Kinder konnten so auch am Sonntag „schnützen“.

Wirklich gesetzlich verankert wurde die Sonntagsruhe erst in der Weimarer Verfassung 1919. In Artikel 139 heißt es: „Der Sonntag und die staatlich anerkannten Feiertage bleiben als Tage der Arbeitsruhe und der seelischen Erhebung gesetzlich geschützt.“ Diese Bestimmung wurde unverändert in unser Grundgesetz 1949 übernommen.

Meisterbetrieb

Toni RODRIGUEZ

• Heizung
• Sanitär
• Solar

Neubauten - Altbausanierung - Komplette Badsanierung
Wärmepumpen - Gas- und Ölheizungen - Kundendienst

BAESWEILER - Claude-Monet-Ring 21 - ☎ 02401 / 89 51 27
E-Mail: toni-rodriguez@t-online.de

**EWV BÜRGERTREFF
OIDTWEILER**

Für

Feiern

jeder Art!

Familienfeiern – von der Geburt bis zur
Beerdigung • Vereinsveranstaltungen
Versammlungen • Firmenjubiläen • Seminare

INFO UND RESERVIERUNG:

☎ **02401 8966963**

INFO@OIDTWEILER-TREFF.DE

FREUNDLICHER SERVICE • INDIVIDUELLE AUSRICHTUNG

Ruhetag: Montag und Dienstag

„Tanz in den Frühling“ Tanztee für Seniorinnen und Senioren



Die Tage werden länger und das Wetter wird schöner - der Frühling naht, und wir freuen uns, wieder etwas für unsere Gesundheit tun zu können. Ein Tanztee wäre doch genau das Richtige für einen perfekten Start in den Frühling.

Zum beliebten „Tanz in den Frühling“ lädt die Stadt Baesweiler daher alle Seniorinnen und Senioren für

**Sonntag, den 19. März 2017, 15.00 Uhr,
Mehrzweckhalle Grabenstraße, ein.**

Die Arbeiterwohlfahrt Baesweiler sorgt mit Kaffee und selbstgebackenem Kuchen für Ihr leibliches Wohl. DJ Dieter Schönebeck sorgt mit einem Wunschkonzert für die gute Musik.

Aus organisatorischen Gründen wird um Anmeldung bis zum 17. März 2017 gebeten, und zwar persönlich im Rathaus Baesweiler an der Infothek, im Rathaus Setterich, Zimmer 16 oder Zimmer 28, telefonisch unter 02401/800-516 oder 02401/800-528, per Fax unter 02401/800-530 oder per E-Mail an senioren@baesweiler.de.

Interkultureller Leseabend mit Suat Yilmaz



Der Integrationsrat veranstaltet am Freitag, 24.03.2017, 19.00 Uhr, einen interkulturellen Leseabend mit Suat Yilmaz im Haus Setterich, Emil-Mayrisch-Str. 20, Baesweiler-Setterich.

Suat Yilmaz ist studierter Sozialwissenschaftler und der erste Talentscout an einer deutschen Universität. Im Auftrag der Westfälischen Universität Gelsenkirchen sucht Suat Yilmaz nach Talenten, die auf Grund ihrer sozialen Herkunft wenig Unterstützung erfahren und hilft ihnen, den Sprung auf eine Hochschule zu schaffen.

Termine 2017

Liebe Seniorinnen und Senioren,

diese Termine können Sie sich bereits vormerken:

19.03.2017

Tanz in den Frühling

03.09. bis 09.09.2017

17. Woche der Senioren

03.09.2017

Tanztee

06.09.2017

Großer Seniorenabend

Damit wir die Woche der Senioren wieder in Ihrem Interesse gestalten können, würden wir uns über Anregungen Ihrerseits freuen. Vielleicht haben Sie ein Thema, über das Sie schon immer mal informiert werden wollten, oder ein Kursangebot, was es in Baesweiler so noch nicht gibt? Es wäre schön, wenn Sie uns Ihre Ideen oder Wünsche mitteilen, dann werden wir uns - wenn möglich und realisierbar - um die Umsetzung kümmern. Ihre Vorschläge nehmen wir gerne ab sofort entgegen, und zwar per Mail an Senioren@Stadt.Baesweiler.de oder persönlich bei der Seniorenbeauftragten Christiane Hanek, Zi.16 im Rathaus Setterich.

Tag & Nacht für Sie erreichbar:
02401 - 89 600 70

Bestattungen
Miriam Schmitz
Ihre persönliche Trauerbegleiterin
Hauptstraße 58 | 52499 Baesweiler-Setterich
www.bestattungen-miriam-schmitz.de

Wenn ein Mensch für immer geht, ändert sich das Leben der Zurückbleibenden. Auf welche Weise sich ein Verlust bemerkbar macht, ist so unterschiedlich wie jeder Mensch einzigartig ist.

Als erfahrene Bestatter wissen wir, dass kein Abschied wie der Andere ist. Wir beraten Sie daher über alle Möglichkeiten, die es bei einer Bestattung heute gibt. Ihre Wünsche stehen dabei immer im Mittelpunkt.

Sie finden in unserem hellen und freundlichen Haus so viel Raum für die Verarbeitung Ihrer Trauer, wie Sie es sich wünschen.

Wir erledigen zuverlässig und sorgfältig alle anfallenden Formalitäten für Sie. Über die Regelung aller praktischen Fragen hinaus finden Sie in unserem Unternehmen immer einen Ansprechpartner, der Ihnen zuhört und Ihnen in Zeiten der Trauer zuverlässig beisteht.

Tag & Nacht für Sie erreichbar:
02401 - 89 600 70

Bestattungen
Miriam Schmitz
Ihre persönliche Trauerbegleiterin
Hauptstraße 58 | 52499 Baesweiler-Setterich
www.bestattungen-miriam-schmitz.de

Sie brauchen jemanden...

- ...der Ihnen bei der **Gartenarbeit** hilft?
- ...der bei Ihrem nächsten **Familienfest** hilft?
- ...der Ihnen den **Computer** oder das **Handy** erklärt?
- ...der gerne **Senioren betreut**?
- ...der Ihren **Dachboden** oder den **Keller entrümpelt**?

Die ServiceBrücke Jugend Baesweiler stellt für Sie den Kontakt her zu jungen, engagierten Menschen aus Ihrer Nachbarschaft, die wertvolle Hilfestellung leisten können.

Rufen Sie uns einfach an!
Tel. 02401 / 396 16 77
Mobil 0176 / 22 70 74 55
(Nutzen Sie bitte den Anrufbeantworter)

Oder besuchen Sie uns in unserer Sprechstunde:
Mittwochs 17:00 – 18:00 Uhr
Hauptstraße 64 in Setterich, in den Räumen des Nachbarschaftstreffs.

KOLPING - Weggemeinschaft der Generationen



Angebote für Seniorinnen und Senioren

Sprechstunde für alle seniorenrelevanten Themen

- Sprechstunde: mittwochs 10.00 bis 11.00 Uhr, Haus Setterich, Emil-Mayrisch Str. 20
- Seniorentelefon 0157 73 63 94 62

Angehörigen-Frühstück von Demenzerkrankten „Arche“

- Jeden letzten Donnerstag im Monat, 9.30 bis 11.00 Uhr, DRK Tagespflege, Breite Str. 23, Baesweiler
- Jeden letzten Mittwoch im Monat, 9.30 bis 11.00 Uhr, Haus Setterich, Emil-Mayrisch Str. 20

VHS-Kurse im Haus Setterich:

- „Bauch Beine Po Rücken“, ab 9. Februar, donnerstags 10.30 bis 11.30 Uhr
- „Tanzkurs für Seniorinnen und Senioren“, ab 2. März, donnerstags 9.00 bis 10.15 Uhr
- „Fit für 100“ ab 10. Februar, freitags 9.15 bis 10.15 Uhr

Kommunales Kino

Dienstag, 21.03.2017, 16.00 Uhr

The Danish Girl

Kopenhagen in den zwanziger Jahren: Auf der Suche nach neuer Inspiration bittet die Malerin Gerda ihren Mann, ihr in Frauenkleidern Modell zu sitzen. Das Ergebnis ist bemerkenswert und so lassen sich die beiden immer häufiger auf dieses Rollenspiel ein. Eine außergewöhnliche Erfahrung, bei der Einar seine weibliche Seele entdeckt und letztlich eine bahnbrechende Entscheidung trifft. Ermöglicht durch die bedingungslose Liebe und volle Unterstützung ihrer Ehefrau, kämpft Einar darum, ihre wahre Identität als Transgender-Pionierin Lili Elbe ausleben zu dürfen.

Kinder und Jugendliche
Erwachsene

pro Film 1,50 Euro
pro Film 2,50 Euro

<p>über 45 Jahre</p> <p>Landwirtschaftliche Erzeugnisse</p>	<p>Familie Koch</p> <p>Obstanlagen Gemüseanbau</p>	<p>aus eigenem Anbau</p>
<p>Oidtweiler - Schwarzer Weg 20 - Telefon 02401/606777 Oidtweiler - Eschweilerstraße 59 - Telefon 02401/2386</p>		
<p>Ostereier bunt oder frisch müssen auf den Ostertisch Eier aus eigener Hühnerhaltung</p>		<p>Obst + Gemüse der Saison aus eigenem Anbau zu günstigen Preisen!</p>

Über Geld sprechen lohnt sich!

Johannes und Sandra M.
freuen sich auf ihre Familie.

Genossenschaftliche Beratung für Baesweiler

Mein Leben lang.

Ihre Ziele und Wünsche sind unser Antrieb. In unserer transparenten und fairen Genossenschaftlichen Beratung stehen Sie mit Ihrer persönlichen Situation im Mittelpunkt.

Vereinbaren Sie jetzt Ihren Beratungstermin unter 0241 4620.

Aachener Bank

Starten Sie im Frühjahr Ihre Wohnträume



AIM Hausbau GmbH
Bahnhofstraße 89
52499 Baesweiler

www.aim-hausbau.de
☎ 02401 - 60 28 18 0

*individuell geplant
zum Festpreis gebaut*



Das Jugendparlament tagt wieder Baesweilers Jugendliche sind gefragt

Am Mittwoch, 26. April 2017, 16.30 Uhr tagt im Kulturzentrum Burg Baesweiler, Burgstraße 16, das Jugendparlament.

In Baesweiler wird auf die Meinung der Jugendlichen viel Wert gelegt. Daher wird den Jugendlichen im Jugendparlament die Möglichkeit gegeben, mit dem Bürgermeister und weiteren Vertreterinnen und Vertretern der Verwaltung in einen offenen Dialog zu treten. Darüber hinaus dient das Jugendparlament als Chance, aktuelle Themen, die einen Schwerpunkt der Verwaltungsarbeit bilden, speziell den Jugendlichen zu vermitteln.

Alle interessierten Jugendlichen sind herzlich eingeladen, von Bürgermeister Dr. Linkens Informationen zu aktuellen Themen in der Stadt zu erhalten und mit ihm sowie dem Jugendbeauftragten und anderen Mitarbeitern der Ver-

waltung zu diskutieren. Anregungen der Jugendlichen sind natürlich willkommen. Den Jugendlichen selbst wird zudem die Möglichkeit gegeben, für sie wichtige Themen vorzustellen und mit Gleichaltrigen darüber zu diskutieren. Im Mittelpunkt des Jugendparlaments wird die neue Großveranstaltung mit Festivalcharakter zum Auftakt der diesjährigen Woche der Jugend am 08.07.2017 stehen, die von vielen Jugendlichen aus dem Stadtgebiet mit Unterstützung der Stadt Baesweiler geplant wird. Die genaue Tagesordnung wird in der nächsten Ausgabe des Stadtinfos im April veröffentlicht.

Vorschläge und Anregungen zum nächsten Jugendparlament und zur Jugendbeteiligung in Baesweiler werden jederzeit gerne entgegengenommen: Jugendbeauftragter Daniel Havertz, Tel. 02401/800-515 oder jugend@baesweiler.de

19. Woche der Jugend 2017

Vom 08. bis 14.07.2017 findet die 19. Woche der Jugend in Baesweiler statt. In dieser Zeit werden im Stadtgebiet wieder zahlreiche Aktionen für Kinder und Jugendliche angeboten. Die Programme sowie Plakate werden zu gegebener Zeit verteilt und zusätzlich auf der Baesweiler Internetseite [www.baesweiler.de/Freizeit/Kids & Teens](http://www.baesweiler.de/Freizeit/Kids%20&%20Teens) veröffentlicht.

Hier schon mal ein paar Termine, die es sich lohnt zu notieren:

✓ Samstag, 08.07.2017

Neue Großveranstaltung von Jugendlichen für Jugendliche im CarlAlexanderPark Baesweiler mit viel Musik und Festivalatmosphäre (Details werden rechtzeitig bekannt gegeben; lasst Euch überraschen!)

✓ Montag, 10.07.2017

Lucky-Leo-Cup (Spielort und -zeit werden noch bekannt gegeben)

✓ Mittwoch, 12.07.2017, 14.00 bis 17.00 Uhr

Lach-Möwen-Löwen-Tag (Kirchvorplatz Baesweiler)

Weitere städtische Programmpunkte sind noch in Planung und es werden bestimmt wieder zahlreiche Programmpunkte seitens der Baesweiler Vereine angeboten, z.B. Probetrainings. Bei Fragen und Ideen könnt Ihr Euch natürlich jederzeit telefonisch unter 02401/800-515 oder unter der Emailadresse Jugend@Baesweiler.de beim Jugendbeauftragten Daniel Havertz melden. **Ideen und Anregungen sind jederzeit willkommen.**



Jugendtreff Setterich – Wolfsgasse 61 – 52499 Baesweiler
02401-51286 - jugendtreff.setterich@malteser.org

Öffnungszeiten Stand: März 2017

*) Für den Spiel- und Lerntreff ist eine Anmeldung erforderlich!

Montag	Dienstag	Mittwoch	Donnerstag	Freitag	Samstag
13.30-15.30 Spiel-und Lerntreff*)	13.30-15.30 Spiel-und Lerntreff*)	13.30-15.30 Spiel-und Lerntreff*)	13.30-15.30 Spiel-und Lerntreff*)	13.30-15.30 Spiel-und Lerntreff*)	Achtung! Wegen Belegung der Halle finden die Fußball Treff Angebote auf unbestimmte Zeit nicht statt.
15.00-18.00 offener Junior-Treff (6-14)	15.00-18.00 offener Junior-Treff (6-14)	15.00-18.00 offener Junior-Treff (6-14)	15.00-18.00 offener Junior-Treff (6-14)	15.00-18.00 offener Junior-Treff (6-14)	13.30 – 15.30 offener Fußball-Treff Lessingschule (ab 10)
Täglich wechselndes Angebot im Juniortreff (Basteln, Turniere, Spielangebote uvm.) 16.00 bis 17.30 Uhr					
Gruppenstunde Malteser Jugend (ab 14) 18.00 – 19.30 Uhr			Gruppenstunde Malteser Jugend (8-11) 16.30 – 17.30 Uhr		Sonntag 18.30 – 20.00 offener Fußball-Treff Lessingschule (ab 15)
18.00-20.00 Offener Treff (ab 13)		18.00-20.00 Offener Treff (ab 13)	18.00-21.00 Offener Treff (ab 13)	19.00-24.00 Malteser Rock Café Offener Treff (ab 16)	

Anmeldung Osterferienspiele: Montag, 13. März ab 13.00 Uhr



Vertrauen Sie dem Profi
Ideen für Ihr Haus seit 1925

Rolläden für Selbstabholer
Energie sparen
Einbruchschutz · Fenster + Türen
Sonnenschutz · Insektenschutz
Rolläden · Tore
Reparaturdienst · Ersatzteilverkauf

Fest GmbH
52499 Baesweiler
Hermann-Hollerith-Str. 10
Tel. 0 24 01 / 9 15 50

www.theo-fest.de

Wenn viel auf dem Spiel steht, wird Erfahrung zweifach wichtig.

Wir betreiben unsere Anwaltskanzlei nach dem Prinzip der vorbeugenden Beratung und der engagierten Vertretung.

Das nennen wir unser Zweifach-Recht-Prinzip.

**ZWEI
FACH
RECHT**

Gabriele Goeble
Heinz Hanel

Anwaltssozietät
Goeble & Hanel
Kirchstrasse 40 A
52499 Baesweiler

Tel. 02401 608 680 - 0
www.zweifach-recht.de

Donnerstag,
23.
März, 2017
16.30 Uhr,
Burg Baesweiler

**Das Theater Don Kidschote aus
Münster präsentiert:**

Anders ist normal

**Eine Vorstellung zum Thema: Fremd sein -
anders sein - miteinander sein!**

Robby, der Roboter, ist auf der Flucht. Da wo Robby herkommt, kann er nicht bleiben. Die Häsher seines grünen Heimatplaneten wollen ihn fangen und zurückbringen. Er fliegt mit seinem kleinem Roboterfreund Shorty und dem Weltraumschrankgleiter Zacharias im Weltraum umher. Auf seiner Reise erkundet er verschiedene Planeten. Überall geht es anders zu. Auf dem gelben Planeten gibt es jeden Montag Krieg, Dienstag bis Samstag wird aufgeräumt, sonntags ist frei. Jeder gegen jeden - keiner weiß warum? Auf dem pinken Planeten leben Herr und Frau Angst. Die machen die Tür nicht auf, obwohl sie zuhause sind. Und auf dem orangenen Planeten gibt es merkwürdige Verhaltensweisen. Alle gehen rückwärts, Kinder schicken die Eltern ins Bett, und geschlafen wird im Stehen, auf nur einem Bein.



Sehr interessant, aber ist das normal? Was ist eigentlich normal und was ist einfach anders? Robby & Shorty landen letztendlich auf der Erde, lernen die Menschenkinder kennen und aus anfänglichem Misstrauen wird erste Freundschaft. Eine sehr lebendige und interaktive Vorstellung mit den „fremden“ Menschenkindern im Publikum.

Der Eintrittspreis für Tagesbesucher/innen beträgt 4,00 € pro Person. Es ist eine vorherige Kartenreservierung bei Frau Vaaßen empfohlen. Sie erreichen sie telefonisch unter 0241 / 5198 - 2556, Email claudia.vaassen@staedteregion-aachen.de. Frau Vaaßen ist auch gerne Ansprechpartnerin bei Fragen oder Anregungen rund um die Kindertheaterreihe.

Für Kinder ab 4 Jahren - Spieldauer: 50 Minuten
www.theater-don-kidschote.de

Kommunales Kino

**Dienstag, 14.03.2017,
16.30 Uhr**

Angry Birds

In der animierten 3D-Komödie ANGRY BIRDS – DER FILM finden wir endlich heraus, warum die Vögel so sauer sind. Der Film entführt uns auf eine Insel, die ausschließlich von glücklichen, flugunfähigen Vögeln bewohnt wird - oder zumindest fast. In diesem Paradies gehörten Red, ein Vogel mit der Neigung zu cholerischen Wutausbrüchen, der blitzschnelle Chuck und der unberechenbare Bombe schon immer zu den Außenseitern. Doch als die Insel eines Tages von mysteriösen grünen Schweinchen besucht wird, liegt es an diesen drei Ausgestoßenen, die unterschiedlicher nicht sein könnten, herauszufinden, was die Schweine im Schilde führen.

**Dienstag, 28.03.2017,
16.30 Uhr**

Zoomania

Judy Hopps - jung, ehrgeizig, Häslein - wird nach Zoomania versetzt und stellt schnell fest, dass es gar nicht so einfach ist, sich als einziges Nagetier in einer Truppe aus knallharten und vor allem großen Tieren durchzubeißen. Eben noch dazu verdonnert, Knöllchen zu schreiben, erhält die aufgeweckte Hasendame vom Polizeichef ihren ersten großen Auftrag: Sie soll eine zwielichtige Verschwörung aufdecken, die ganz Zoomania in Atem hält. Der Fall erweist sich bald als eine Nummer größer als gedacht, doch Hopps ist fest entschlossen, allen zu zeigen, was sie draufhat. Auch wenn sie dafür mit dem großmäuligen und ziemlich ausgefuchsten Trickbetrüger Nick Wilde zusammenarbeiten muss.

**Kinder und Jugendliche
pro Film 1,50 Euro
Erwachsene
pro Film 2,50 Euro**

ELTROPULS



... der Arbeitgeber in der Stadt Baesweiler

Bitte senden Sie Ihre Bewerbungsunterlagen an:

ELTRO GmbH
Arnold-Sommerfeld-Ring 3
52499 Baesweiler

Gerne können Sie uns jederzeit auch Ihre
Initiativbewerbung zusenden!

Die Firma **ELTRO GmbH** ist seit 25 Jahren am Standort Baesweiler als Weltmarktführer im Bau von Plasmanitrieranlagen tätig. Wir liefern unsere Produkte und Dienstleistungen als Familienunternehmen überwiegend an die Automobilindustrie, die Windenergieindustrie, die Luftfahrt und den allgemeinen Maschinenbau.

Zur Unterstützung unseres Teams suchen wir als stetig wachsendes Unternehmen ständig Fachkräfte im Bereich

- Einkauf
- Elektrotechnik
- Elektronik
- Softwareentwicklung
- Service
- Maschinenbau

Wenn Sie Ihr Fach beherrschen, motiviert und bereit sind Neues zu lernen, dann bewerben Sie Sich bei uns.

ELTROPULS

Kommunales Kino

Dienstag, 14.03.2017, 19.00 Uhr

Warcraft - The Beginning

Azeroth ist eine Welt der Schwerter und Magie. Die hier lebenden Völker sind durch jahrtausendealte Freundschaften verbunden. Plötzlich wird der Frieden von einer Horde fruchteinflößender Eindringlinge bedroht: Orc-Krieger haben ihre sterbende Heimat Draenor verlassen, um neues Land zu erobern. Als sie ein magisches dunkles Portal öffnen, das beide Welten miteinander verbindet, bricht ein unbarmherziger Krieg um die Vorherrschaft in Azeroth aus, der auf allen Seiten viele Opfer fordert. Beide Lager entsenden ihre stärksten Kämpfer in eine historische Schlacht, deren Ausgang über das Schicksal ihrer Familien und Völker entscheidet.

Dienstag, 28.03.2017, 19.00 Uhr

Colonia Dignidad - Es gibt kein zurück

Chile, 1973. Hunderttausende protestieren auf den Straßen gegen General Pinochet. Unzählige Demonstranten werden in den Wirren des Aufruhrs verhaftet, so auch Lena und ihr Freund Daniel. Dieser wird noch in der Nacht an einen unbekannten Ort verschleppt. Nach dem ersten Schock versucht Lena herauszufinden, was mit ihm passiert ist. Bei ihrer Suche erfährt sie von der berüchtigten Colonia Dignidad, einer abgeschotteten deutschen Gemeinschaft, die enge Verbindungen zum Geheimdienst unterhält. Es geht das Gerücht um, dass in der Colonia Gefangene gefoltert werde. Völlig auf sich allein gestellt, entschließt sich Lena, der mysteriösen Sekte beizutreten, um Daniel so wiederzufinden. Doch schon bald erkennt sie, in welcher aussichtslosen Situation sie geraten ist, denn noch nie ist jemandem die Flucht aus der Colonia gelungen....

Kinder und Jugendliche pro Film 1,50 Euro
Erwachsene pro Film 2,50 Euro

Lust auf Farbe

MALERARBEITEN
VERGOLDUNGEN UND PATINIERARBEITEN
STUCK- UND RESTAURIERUNG
LASUR- UND BEIZTECHNIKEN
BILDGESTALTUNGEN
WAND- UND DECKENMALEREI
AUFARBEITUNG VON MÖBELN DURCH
SANDSTRALHTECHNIK

SEIDEL
GmbH

JOSEFSTRASSE 21 52499 BAESWEILER
TELEFON 02401/5048-49 • TELEFAX 02401/6472
WWW.SEIDEL-WOHNEN.DE • E-MAIL: info@seidel-stuck.de

„Kultur nach 8“

Donnerstag,
06.

April, 2017
20.08 Uhr,
Burg Baesweiler

Jürgen Beckers - „Frühlingsspecial“

„Der Frühling lässt sein blaues Band wieder flattern durch die Lüfte...“ - Jürgen Beckers macht die Besucher mit seinem „Frühjahrsspecial“ darauf aufmerksam, dass die warmen Zeiten wieder anbrechen. Er bleibt in mundartlicher Manier den heimischen Gefilden treu. Die Alltagsweisheiten, Geschichten aus der Heimat und aus der Jugend, die jeder an und in sich selber wiederfindet, halten den Spaßfaktor auch lange nach der Veranstaltung noch hoch. Da ist der Blick zum Sitznachbarn unter dem Motto: „Kennst Du auch, oder?“ durchaus erlaubt.

Wenige Restkarten sind an der Infothek im Rathaus Baesweiler erhältlich.

LUTHER kommt...

Am 01. und 02. April 2017 zeigt das **Tanz Team Nessaja** in Kooperation mit der Stadt Baesweiler das **Musical LUTHER**.

Alle Biographien beschreiben Martin Luther als einen hartnäckigen, zuweilen sturen, aber auch von Selbstzweifeln und Ängsten geplagten Menschen. Martin Luther hat mit der Reformation vor 500 Jahre nicht nur die Kirche sondern auch die Gesellschaft bewegt und verändert. Seine Aufforderung „selber denken“ setzte einen gewaltigen Wandel in Gang. Das Musical LUTHER erteilt keine Geschichtslektion – es rockt die Bühne! Wir holen Luther vom Podest: Immer wieder gelingt der Sprung von Luthers 16. Jahrhundert in unsere Gegenwart - ein Luther der unter die Haut geht. Besonders wird Nessajas erster Thesenanschlag werden, zu dem wir jeden Zuschauer einladen!


60 kleine und große Tänzer und Schauspieler werden Sie mit dem Stück begeistern. Dazu gesellt sich der Nessaja Chor unter der Leitung von Sabine Klemke. Überzeugen Sie sich selbst von der spannenden Story über Martin Luther. Vielleicht nehmen Sie etwas mit: MUT, TROST, KRAFT oder einfach die Lust auf's Leben! Wir, das Tanz Team Nessaja, laden Sie herzlich ein.

Samstag, 01. April 2017, 18.00 Uhr - Sonntag, 02. April 2017, 16.00 Uhr
Pädagogisches Zentrum des Gymnasiums Baesweiler

Karten (VVK: 7,00 Euro, AK: 8,00 Euro) erhalten Sie an folgenden Vorverkaufsstellen: Infothek, Rathaus Baesweiler; Stadtkasse, Rathaus Setterich; Lotto-Feinkost Nievelstein, Hauptstr. 128, Setterich; Spielkiste Thomas Jäger, Kückstr. 7, Baesweiler

**Geschichtsverein Baesweiler e.V. (AK 1. Weltkrieg),
Partnerschaftskomitee Montesson
und Stadt Baesweiler
zeigen**

**Baesweiler und Montesson
im Ersten Weltkrieg**



† 1914 † 1914

**Rathaus Baesweiler: Foyer und Vorraum des Sitzungssaals
Montag, 13. März 2017 bis Freitag, 31. März 2017
zu den Öffnungszeiten des Rathauses**

**Eröffnung: Freitag, 10. März 2017, 18 Uhr
im Foyer des Rathauses**

Kulturfestival X der StädteRegion Aachen 2017

Sonntag,
19.

März 2017,
20.00 Uhr,
PZ Baesweiler

**Ein teuflisch-
musikalischer Abend
von und mit Dominique
Horwitz & Band**

„Me and the Devil“



Der deutsch-französische Schauspieler und Sänger Dominique Horwitz, der in seiner Kulturfestival-X-Vergangenheit insbesondere als berührender Chanteur und Jacques-Brel-Interpret großen Applaus erntete, wagt bei seinem erneuten Besuch ein musikalisches Experiment.

Der Spagat, den er mit sieben befreundeten Musikern gemeinsam unternimmt, schlägt eine Brücke von Carl Maria Webers romantischer Oper „Der Freischütz“ von 1821 über Rock-, Pop- und Jazzklassiker bis hin zu den Highlights aus dem 1990 uraufgeführten Musiktheaterstück „The Black Rider“. Letzteres war ein Gemeinschaftsprojekt dreier US-Amerikaner mit

Vorliebe für unkonventionelle Perspektiven: Kult-Sänger Tom Waits, Regisseur Robert Wilson und Autor William S. Burroughs.

Leitmotiv der Perlenkette an Songs und umarrangierten Arien, bei denen die siebenköpfige Band Dominique Horwitz live auf der Bühne begleitet, ist der Teufel. Um seine Gestalt ranken sich viele Mythen, und jede stellt ihn mit anderen Facetten dar – mal als Verführer, mal als Spaßmacher, mal düster, mal fantastisch, mal skurril. Diese verschiedenen Seiten greifen die Stücke auf, die Horwitz ausgewählt hat, um sich musikalisch unter dem Motto „Me and the Devil“ dem Leibhaftigen anzunähern.

„Horwitz begeistert. Purer, absurder, heißer Genuss“, befand der Münchner Merkur. Auf einen diabolisch-abwechslungsreichen Abend, an dem der „Tatort“-Star abgründige und anziehende Seiten zeigt, die seine Energie als Bühnenkünstler noch deutlicher unterstreichen als die bisherigen Auftritte, darf sich auch das städtereigene Publikum nun freuen.

Eintrittskarten zum Preis von 3,50 Euro sind an der Infothek im Rathaus Baesweiler oder in der Buchhandlung Wild, Kirchstraße, erhältlich.

Freitag,
10.

März 2017
20.00 Uhr,
PZ Gymnasium



**Komödie von
Matthieu Delaporte und
Alexandre de La Patellière**

**Das
Abschiedsdinner**

„Man braucht den Freundschafts-Schutzschirm: das Abschiedsdinner.“

Was soll man tun, wenn man eine Freundschaft beenden will, weil diese nur noch Verpflichtung geworden ist? Pierre und Clotilde stellen sich diese Frage, denn ihre langjährige Freundschaft zu Antoine ist schon lange nicht mehr das, was sie einmal war. Sie geben also ein Abschiedsdinner, ohne dass der Freund weiß, wozu er gebeten ist: sie servieren eine Flasche Wein aus Antoinettes Geburtsjahr und sein Lieblingsessen, legen seine Lieblingsmusik auf – nur um danach den Kontakt abubrechen. Doch leider geht alles schief: Antoine kommt den beiden auf die Schliche und beginnt zu kämpfen. Allerdings gerät sein Versuch, die Freundschaft zu retten, immer mehr zu einer Belastungsprobe für die Ehe von Clotilde und Pierre!

Tageskarte-Vollzahler:
15,00 €

Tageskarte-Schüler/Jugendliche:
8,00 €

Vorverkauf: Infothek im Rathaus Baesweiler

KULTUR LIVE

Auszug aus dem Veranstaltungskalender (08.03.2017 bis 04.04.2017)

**Senioren:
30.03.2017**

Unterhaltungsabend des Invaliden- und Seniorenvereins Setterich; Saal Werden

**Ausstellung:
13. - 24.03.2017**

Ausstellung „Baesweiler und Montesson im 1. Weltkrieg“ des Geschichtsvereins Baesweiler; Rathaus Baesweiler

Brauchtumpflege:

18.03.2017

Patronatsfest der St. Josef-Schützenbruderschaft Loverich e.V. mit Kirchgang und Jahreshauptversammlung

Sonstiges:

10.03.2017

Mitgliederversammlung der Gartenbau- und Siedlergemeinschaft Setterich; Haus Setterich

12.03.2017

Lesung mit Frau Parise des Fördervereins Bürger-Halle Beggendorf; ewv-Bürger-Halle Beggendorf

18.03.2017

Frühlingsfest des Barbaravereins Puffendorf

21.03.2017

1. Sitzung der Interessengemeinschaft der Beggendorfer Ortsvereine

26.03.2017

Halbtagsfahrt nach Aachen des Geschichtsvereins Setterich

31.03./01.04.2017

Musical des Harmonievereins St. Petrus Baesweiler, MZH Grabenstraße

03.04.2017

Versammlung der Vereinigten Ortsvereine Puffendorf

***) Die Vereinstermine wurden der Stadt Baesweiler von den Interessengemeinschaften der Ortsvereine zur Verfügung gestellt.**

10 Jahre

Monis
Zentrum
für **Hunde**

Ziegelei 6 · B'weiler-Beggendorf · Tel. 02401-96105

Hundehotel mit Rudelhaltung Pension nach §13 (neues Tierhaltungsgesetz)

TAGEWEISE Hundetagesstätte von 7.00 - 21.00 Uhr

Hundeschule / Tierheilpraxis

Jubiläumspreise beim Hundezubehörkauf
Kaffee und Kuchen

**Tag der
offenen Tür**

Sa.25.März 10⁰⁰-19⁰⁰ Uhr

5 Jahre

TIER-SALON

Monis
Zentrum
für **Hunde**

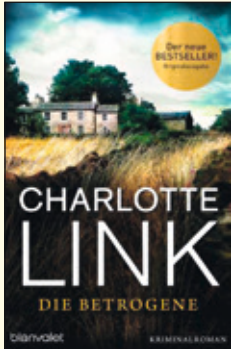
Telefon 02401-96105
Handy 0175-7051876

www.monishunde.de

- Schneiden
- Scheren
- Trimmen
- Entfilzen
- Entfernen der Unterwolle

- Waschen
- Föhnen
- Bürsten

- Augen- und Ohrenpflege
- Pfoten- und Krallenpflege
- Zahnpflege



Buchtipp von Doris Sieben-Schopf Charlotte Link – Die Betrogene

Der Ex-Polizist und Vater von Kate Linville, Polizistin bei Scotland Yard, wird auf grausame Weise in seinem Haus ermordet. Da Kate der Meinung ist, dass die ansässige Polizei zu wenig tut, um den Fall aufzuklären, ermittelt sie auf eigene Faust. Damit macht sie sich bei Detective Chief Inspector Caleb Hale nicht gerade beliebt. Sie entdeckt, dass ihr Vater nicht der war, für den sie ihn immer gehalten hat und dass er seine Frau über Jahre betrog. Zur gleichen Zeit steht der Drehbuchautor Jonas Crane kurz vor einem Burnout und beschließt, mit seiner Frau und seinem Adoptivsohn eine Auszeit zu nehmen. Sie machen Urlaub in einem abgelegenen Haus im Hochmoor ohne TV, Telefon und Internet. Beide Handlungsstränge laufen zusammen, als der Tatverdächtige von Kates Vater auf der Flucht ein abgelegenes Versteck sucht, womit er die ganze Familie in Lebensgefahr bringt.

Eine gut durchdachte Story, die mich als Leser förmlich an den Seiten hat kleben lassen. Die Autorin schildert den Roman auf verschiedenen Ebenen so spannend, dass man geneigt ist, die gerade zu lesende Ebene zu überspringen, weil man wissen will, wie es auf der anderen Ebene weitergeht. Dadurch wächst die Spannung und es wird auf den 640 Seiten nie langweilig. Charlotte Link hat sich außerdem viel Mühe gegeben, die Protagonisten zu charakterisieren und ihnen damit Leben eingehaucht. Auch die Geschichte ist sehr gut nachvollziehbar, alles scheint real und man bangt und hofft bis zum Schluss.



Buchtipp von Elke Tetz Charlotte Lucas – Dein perfektes Jahr

Hannahs Freund Simon hat nach einer niederschmetternden Diagnose jeglichen Lebensmut verloren. Deshalb gestaltet Hannah, unerschütterlicher Optimist, für ihn einen Kalender. Jeder Tag ist gefüllt mit Weisheiten, Anregungen und auch Terminen, die Simon wahrnehmen soll, um einen positiven Blick auf das Leben zu bekommen. Allerdings landet dieser Kalender bei Jonathan, einem Menschen, der stur und pedantisch sämtliche Regeln befolgt und deshalb ein ziemlicher Eigenbrötler ist. Jonathan ist von diesem Kalender fasziniert. Zum einen will er ihn an den Besitzer zurückgeben, zum anderen ziehen ihn die Anregungen in ihren Bann. Jonathan bricht tatsächlich aus seinen gewohnten Bahnen aus. Aber auch Hannah ist auf der Suche nach dem Kalender, da sie weiß, dass Simon ihn nicht nutzt...

Mich hat das Buch ein wenig an „Ein ganzes halbes Jahr“ von Jojo Moyes erinnert, ohne dass es genau so intensiv war. Trotzdem regt es zum Nachdenken an und ist eine Hommage daran, dass Leben zu lieben und es zu genießen. Also genau das Richtige, um einen an trüben Tagen aufzumuntern.



Buchtipp von Maria-Elena Schwarz Sebastian Fitzek - Passagier 23

Jedes Jahr verschwinden im Schnitt etwa 20 Personen während einer Kreuzfahrt. Sogenannte Passagiere 23. Keiner ist bisher wieder aufgetaucht – bis plötzlich die junge Anouk mehrere Wochen nach ihrem Verschwinden an Deck aufgegriffen wird. Der Kripobeamte Martin Schwartz nimmt sich gezwungenermaßen dem Fall an und kommt einem sehr düsteren Geheimnis auf die Spur, während sie nach der Mutter des Mädchens suchen. Aber auf dem Schiff ist noch mehr los: der Doktor treibt sein Unwesen, eine alte Dame spielt Detektiv und dann gibt es da noch Julia und Lisa, ein Mutter-Tochter-Gespann, das vom Kapitän des Schiffes und Patenonkel des Mädchens eingeladen wurde. Doch aus der geplanten, gemütlichen Urlaubsreise wird nichts, denn nur Stunden nachdem das Schiff in Hamburg abgelegt hatte, findet Julia einen seltsamen Brief von ihrer Tochter: „Es tut mir leid, Mami“ Lisa ist verschwunden... Dieses Buch lässt einen kaum Luft holen und in jedem der kurzen Kapitel entdeckt man neue Verstrickungen und Hinweise. Schon der Einstieg lässt einen schauern: der Prolog beginnt mit einer gruseligen Szene, die einem im Hinterkopf bleibt, obwohl sie erst mal nicht weiter behandelt oder gar aufgeklärt wird. Oft habe ich mich an verschiedenen Stellen gefragt: „Und was hat das jetzt mit der ersten Szene zu tun?“ Die Antwort kommt zum Schluss des Buches: „Gar nichts.“ Diese Szene klärt sich ganz am Ende und hat nichts mit den Ermittlungen von Schwartz zu tun. Unglaublich rasant, die Szenenwechsel, das Unvorhersehbare und der tolle Schreibstil von Fitzek zeigen, dass er ein sehr begabter Psychothriller-Autor ist, der leicht alle in seinen Bann ziehen kann.

Peter Krüger Meisterbetrieb

Sanitär- & Heizungstechnik

Hauptstraße 7 · 52499 Baesweiler

☎ 0 24 01 - 64 77

☎ 0 24 01 - 60 84 04

Mobil: 0171 - 41 75 567

tipkrueger@t-online.de

Lowis Metzgerei

Wir schlachten, wursten und kochen noch selbst!

Setterich (Stammhaus) · Baesweiler

Telefon: 02401-5922

www.metzgerei-lowis.de

... für Wurstliebhaber

DTBÜCHEREI

cherei-Team



Buchtipps von Nadine Schrank

Bernard Minier – Schwarzer Schmetterling

Das französische Dorf Saint-Martin in den Pyrenäen versinkt in Eis und Schnee. Eine Arbeitergruppe fährt früh morgens mit der Seilbahn zu ihrer Arbeitsstelle - dem Wasserkraftwerk von Arruns. In 2000 Metern Höhe machen sie eine grausame und verstörende Entdeckung. Ein Pferdekadaver, grauenvoll verstümmelt und bedrohlich inszeniert. Ein Kunstwerk des Wahnsinns. Der Besitzer ist einer der reichsten und einflussreichsten Männer in ganz Frankreich. Am Tatort werden DNA-Spuren des hochintelligenten Psychopathen Julian Hirtmann gesichert. Doch dieser sitzt seit Jahren im Hochsicherheitstrakt einer hermetisch abgesicherten psychiatrischen Anstalt. Wie konnte er seine Spuren am Tatort hinterlassen wenn er seine Zelle nie verlassen hat? Commandant Servaz und die Schweizer Psychologin Diane Berg versuchen das Rätsel des Wahnsinns zu lösen und begeben sich beide in tödliche Gefahr. Denn nichts ist so wie es scheint...

Der Fall ist einfach ungewöhnlich. Zu Anfang ist es nur eine bizarre Geschichte - der Tod eines Pferdes unter ungewöhnlichen Umständen - die niemals solche Ausmaße angenommen hätte, wenn statt des Milliardärs ein kleiner Landwirt der Eigentümer gewesen wäre. Und plötzlich steht diese Geschichte in Verbindung mit einem der schrecklichsten Mörder der Gegenwart - keiner weiß warum und wie diese Verbindung zustande kommt.

Bernard Minier überzeugt mit seinem Debütroman nicht nur mit fabelhaft gezeichneten Charakteren und einem wahnsinnig verstörenden Fall. Denn die Kulisse, vor der sich die Handlung abspielt, das kleine abgeschiedene Dorf vor diesem atemberaubenden Bergpanorama, hat er meiner Meinung nach einfach nur phänomenal dargestellt. Mich erinnerte diese Umgebung stark an „Die purpurnen Flüsse“ und man kann sich dieses kleine Dörfchen bildhaft vorstellen und die Kälte des Eises durch die Seiten spüren.

Öffnungszeiten Stadtbücherei Baesweiler

Kulturzentrum
Burg Baesweiler, Burgstr. 16,
52499 Baesweiler

Dienstag 14.00 – 19.30 Uhr
Mittwoch 10.00 – 12.00 Uhr
Donnerstag 14.00 – 18.00 Uhr
Freitag 10.00 – 12.00 Uhr
u. 14.00 – 18.00 Uhr
Samstag 10.00 – 13.00 Uhr

Telefon: 02401/ 7944 (Ausleihe),
02401/895644 (Beratung)
Telefax: 02401 / 895645
E-Mail: stadtbuecherei@stadt.
baesweiler.de

Wussten Sie schon?

Die Stadtbücherei Baesweiler verfügt zur Zeit über rund

- 5.400 Sachbücher
- 4.000 Romane
- 6.900 Kinder- und Jugendbücher
- 44 Zeitschriftenabos
- 200 Spiele
- 2.500 CDs und DVDs und
- 13.100 E-Medien im Verbund

Wie viele davon haben Sie bisher genutzt? Und der Rest?

Nicht vergessen!

Freitag,
10.

März 2017,
18.00 Uhr,
Stadtbücherei
Burgzimmer

„E-Books und Onleihe für Einsteiger“

Eintritt frei. Bitte melden Sie sich in der Stadtbücherei Baesweiler vorab an. Das Platzangebot ist begrenzt.



pfeifer
GAS-SANITÄR-HEIZUNGSBAU

Ausführung von: **über 30 Jahre**

- Neubauten
- Reparaturen und Wartungen
- Altbausanierungen
- Gas- und Ölfeuerungs wartungsdienst

Unser NOTRUFSERVICE steht Ihnen an 365 Tagen im Jahr TAG und NACHT zur Verfügung.

! NEU ! NEU ! NEU ! NEU ! NEU !

Wir sind zertifiziert nach § 61 LWG NRW zur Durchführung der Dichtheitsprüfung der Abwasseranschlüsse

Sprechen Sie uns an, wir beraten Sie gerne!

Wilhelm-Röntgen-Str. 5 • 52499 Baesweiler-Gewerbegebiet
Tel.: 02401/9190-0 • Fax: 919022
www.pfeifer-heizung-sanitaer.de

Traditionsbetrieb seit 1923



BEERDIGUNGsinstitut
Pfennigs
INH. EDWIN OTTEN e.K.
BESTATTERMEISTERBETRIEB

WIR GEBEN IHNEN ZEIT UND RAUM FÜR IHRE TRAUER.

24 h

BAESWEILER | Kückstraße 45
☎ 02401-4241

SETTERICH | Hauptstraße 63
☎ 02401-6082745

Wir behandeln und versorgen jede verstorbene Frau, als sei sie unsere Mutter, Ehefrau, Schwester oder Freundin,

jeden verstorbenen Mann, als sei er unser Vater, Ehemann, Bruder oder Freund,

jedes verstorbene Kind, als sei es unser eigenes.

Gleich welchen Glaubens, welcher Religion oder welcher Nationalität.

- ✓ **Faire Preise**
- ✓ **Kompetente Beratung**
- ✓ **24-Stunden-Notdienst**



www.bestattungshaus-pfennigs.de

Stadt Baesweiler und innogy überreichen Klimaschutzpreis



Der Klimaschutzpreis 2016 der innogy würdigt Initiativen, die in besonderem Maße Energie effizient einsetzen oder die Umweltbedingungen in den Kommunen erhalten oder verbessern. Strom sparen, Luft und Wasser verbessern, Lebensräume erhalten: Klimaschutz erstreckt sich auf viele Gebiete. Entsprechend vielfältig waren die Ideen. Die Klimaschutzbeauftragte der Stadt Caprice Mathar freute sich sehr über die Einsendungen: „Dieses Jahr haben sich sogar noch mehr Menschen für den Klimaschutz eingesetzt und am Wettbewerb teilgenommen.“ Vor allem die jungen Bürger der Stadt waren wieder aktiv.



Klimaschützergruppen erhalten Preisgelder von 2.500 Euro

Insgesamt hat die Stadt Baesweiler neun Preisträger ausgewählt. Gemeinsam mit Bürgermeister Dr. Willi Linkens überreichte innogy-Kommunalbetreuer Walfried Heinen heute die Gesamtsumme von 2500 Euro an die Gewinner. Einen Sieger gab es nicht. Jedes Projekt war einzigartig und zeugte vom großen Engagement, sodass jeder Preisträger eine Summe von 250 Euro erhielt.

Ausnahme bildete mit einem Preisgeld von 500 Euro Heribert Schmitz, Hausmeister der Realschule und Barbaraschule in Setterich. Dieser hatte den Umwelt- und Klimaschutzgedanken durch ein Projekt zur Mülltrennung an beiden Schulen umgesetzt und bewies dadurch sogar, dass Umweltschutz einen finanziellen Vorteil bietet.

Weitere Preise gingen an die Friedensschule, die Grengrachtschule sowie die Kita Trauminsel, die auch im letzten Jahr bereits Preisträger waren. Die Projekte waren vielseitig und spannend. Anhand der Reaktivierung des Schulgartens, Themen wie der Verkehrsvermeidung an Schulen oder gar einer kreativen Auseinandersetzung durch die Bereisung des Weltalls auf der Suche nach neuen Lebensräumen, erarbeiteten die Kinder, wie kinderleicht Klimaschutz eigentlich ist.

Neu mit dabei waren in diesem Jahr die Kita Ki-Li-Ba sowie die Kindergärten Sankt Martinus, St. Petrus und Sankt Andreas. Die Herstellung von Farben aus der Natur, Basteln mit wertfreiem Material, der Einkauf regionaler Produkte oder

die Minimierung von Verpackungen sind nur einige Themen, die in diesem Rahmen von den Kitas angegangen und kontinuierlich im Alltag geübt werden. In der Kita Ki-Li-Ba wird Energiesparen bereits seit 2014 groß geschrieben. Sie hat schon große sowie kleine Maßnahmen am Gebäude und mit den Kindern umgesetzt.

Doch nicht nur Bildungseinrichtungen waren aktiv. Die Sankt Hubertus Schützenbruderschaft aus Beggendorf setzt sich für einen nachhaltigen Umgang mit Rohstoffen ein. Die Jungschützen organisierten eine Sammelaktion, um die Bürger ihres Ortes zu sensibilisieren, wertvolle Rohstoffe nicht im Keller zu sammeln, sondern wieder dem Verwertungskreislauf zuzuführen.

Klimaschutz ist ein wichtiges Thema für die Stadt und findet sich in vielen Projekten wieder. Doch kommunales Engagement allein reicht nicht aus. Vor allem Kinder und Jugendliche zeigen Mut und Potenzial, in dem sie neue Wege gehen und sich für eine lebenswerte Welt einsetzen.

Dr. Linkens freute sich über die tolle Resonanz: „Wir brauchen Partner, um das Thema Klimaschutz aktiv voranzubringen. Denn nur gemeinsam können wir einen Beitrag zum Klima- und Umweltschutz leisten.“

Walfried Heinen stellte fest: „Alle Bewerber haben sich hier etwas einfallen lassen. Das großartige Engagement, das in den Projekten gezeigt wurde, ist sehr lobenswert.“

Wasser sparen ist kinderleicht!

Zu Besuch in der Kita Sankt Petrus

Der Kindergarten Sankt Petrus, einer der Preisträger des RWE Klimaschutzpreises, hat sein Kindergartenjahr unter das Motto „Wasser sparen“ gestellt. Zum Projektauf-takt wurden Leo Löwe, das Klimaschutzmaskottchen Pia Pinguin und die Klimaschutzbeauftragte Caprice Mathar eingeladen und staunten nicht schlecht über so viel Engagement in jungen Jahren.

Zu Beginn nahmen Leo und Pia die Vorschulkinder mit auf eine Reise um die Welt und stellten die Frage: „Haben wir alle genug Wasser zum Trinken?“ Gestartet wurde in Baesweiler. Hier berichteten die Kinder, dass es immer genug Wasser gibt. „Das liegt an unserem Klima“, erklärte Pia Pinguin. In Deutschland fällt regelmäßig Regen, der unterirdische Wasservorräte und Oberflächengewässer speist. Diese können genutzt werden, um Trinkwasser zu



gewinnen. Allerdings benötigt man für die Aufbereitung von Wasser große Mengen Energie. In der Heimat von Leo Löwes Familie sieht das schon ganz anders aus. Hier regnet es kaum und wenn, meist so stark, dass der Boden das Wasser nicht aufnehmen kann. In der

Antarktis, der Heimat der Pinguine, gibt es zwar genug Süßwasser aber auf die Frage, was denn damit sei, folgte nur ein lautes: „Aber das ist doch alles Eis.“ So sind auch hier die Bedingungen eher schwierig. Doch eins verstand Leo Löwe beim Blick auf die Weltkarte nicht: „Wenn

doch so viel blau überall zu sehen ist, warum gibt es denn nicht genug Wasser?“ Das konnten die Kinder leicht beantworten: „Das ist doch alles Salzwasser und das kann man nicht trinken.“ Da waren sich alle einig.

Also was kann man tun? Natürlich kein Wasser verschwenden, aber wie? Darauf hatten die Kinder viele Antworten: Nicht zu oft die Hände waschen oder vielleicht am besten gar nicht duschen, nein das sind wohl keine Optionen. Aber zum Beispiel nicht zu lange duschen, nicht jeden Tag baden oder beim Zähneputzen das Wasser ausmachen, das sind dann schon eher Tipps, die umsetzbar sind.

Es war ein spannender Vormittag und die Klimaschutzbeauftragte freute sich über so viel Einsatz für den Klimaschutz.

Energiesparmeisterschaft

Familien haben erfolgreich Energie gespart

Es war ein Wettbewerb der etwas anderen Art, bei dem Familien aus der ganzen StädteRegion Aachen teilgenommen haben. Aus Baesweiler gingen vier Familien an den Start. Am Freitag, 27. Januar 2017, war nun die Meisterschaftsfeier der Energiesparmeisterschaft.

Ein Jahr lang haben Familien versucht, so viel Energie wie möglich zu sparen und wurden dabei durch die Verbraucherzentrale NRW und das Team von altbau plus aus Aachen unterstützt. Monatlich mussten die Zählerstände für Strom und Heizung übermittelt werden. Weiterhin gab es tolle, kostenfreie Aktionen, u.a. eine Thermografie des Eigenheims, Exkursionen wie etwa zum Tagebau Inden oder die Energie- und Schimmelberatung der Verbraucherzentrale. Es gab erste nützliche Tipps und Tricks, wie und wo sich noch etwas sparen lässt. Die Teilnehmer waren kreativ und motiviert, die Meisterschaft zu gewinnen. Manche stellten komplett auf LED-Beleuchtung um und überprüften einmal den Stromverbrauch aller elektronischen Geräte, die im Stand-By-Modus betrieben werden. „Jetzt haben wir überall Steckerleisten“, so ein Teilnehmer und das rechnet sich. Allein das

Ausstecken des Kaffeefüllautomaten nach jeder Nutzung führt zu einer finanziellen Ersparnis von ca. 40 Euro „und zu mehr Bewegung, da man doch noch einmal in die Küche geht, um sich zu vergewissern, ob der Stecker wirklich ausgezogen ist“, berichtet er. Andere Maßnahmen, wie etwa die „5-Minuten-Duschregel“, halfen ebenfalls drastisch zu sparen, jedoch sorgte dies auch für einigen Unmut: „Ich habe meinen Damen nach fünf Minuten einfach das Wasser abgedreht. Das kam allerdings nicht so gut an.“

Die Ergebnisse können sich nach einem Jahr sehen lassen. Die Sieger haben im Bereich der Heizenergie bis zu 35% gespart und ihren Stromverbrauch um bis zu 15% reduziert. „Wir haben eine Rückzahlung von 240,- € erhalten“, strahlte eine Siegerin.

Zum Abschluss wurden unter allen Teilnehmern noch attraktive Preise wie E-Bikes und Reisegutscheine im Wert von 1.000,- €, gesponsert von EWW, Stawag und Enwor, verlost. Leider fehlte den Baesweiler Familien hier das nötige Glück. Trotzdem waren sich alle einig, dass es ein spannendes Jahr war und es sich allemal gelohnt hat.

Regio Twin

Partnerschaft im Klimaschutz – gemeinsam lernen und lehren

Seit letztem Juli besteht bereits die Partnerschaft zwischen der Gemeinde Enkenbach-Alsenborn in Rheinland-Pfalz und der Stadt Baesweiler. Hintergrund ist das Bundesprojekt „RegioTwin“, in dem der Wissenstransfer zwischen Kommunen und Regionen gefördert wird. Es arbeiten jeweils zwei Kommunen über ein Jahr eng zusammen und werden durch einen RegioTwin-Berater unterstützt. Enkenbach-Alsenborn mit seinen rund 13.000 Einwohnern setzt sich seit über 20 Jahren für den Klimaschutz ein. Hier liegt ein Schwerpunkt auf dem Bereich des Ausbaus erneuerbarer Energien sowie der zugehörigen Öffentlichkeitsarbeit.

Nun stand am 10. Februar, bei diesmal eher unfreundlichen Temperaturen, der Besuch in Baesweiler an. Trotzdem trübte dies das Interesse nicht. Bürgermeister Dr. Willi Linkens begrüßte seinen Amtskollegen Jürgen Wenzel und die Klimaschutzmanagerin der Gemeinde Enkenbach-Alsenborn, Lisa Rothe.

Unter anderem wurden das Gymnasium auf Passivhausstandard und die Biogasanlage besucht. Weiterhin stellte Ralf Peters, Amtsleiter für Gebäude- und Grundstücksmanagement, die neuen Pläne für die Sanierung des Hallenbades vor. Im Anschluss ging es zurück ins Rathaus. Dort zeigte die Klimaschutzbeauftragte aus Baesweiler, welches Engagement die Stadt im Bereich Bildung und nachhaltige Mobilität unternimmt, um sich langfristig für den Klimaschutz auch neben der Förderung alternativer Energien einzusetzen. In einem nächsten Schritt wird nun ein gemeinsames Projekt gesucht, was in beiden Kommunen umgesetzt werden soll. „Partnerschaften sind unerlässlich für den Klimaschutz“, so die technische Dezernentin Iris Tomczak-Pestel. Es muss nicht immer das Rad neu erfunden werden, vielmehr hilft ein Austausch von Ideen, um so gemeinsam zum Erfolg zu kommen und wieder einen wichtigen Schritt für den Klimaschutz zu nehmen.

Kinderstreifzüge durch das Stadtgebiet in Baesweiler



Angehörige eines Schulkindes kennen das wohl morgendliche Chaos an Schulen, dass von „Elterntaxis“ verursacht wird. An verschiedenen Grundschulen in Baesweiler werden dazu bereits erfolgreich die Projekte „Verkehrszähler“ oder „autofreie Schulwochen“ umgesetzt. Hier möchte nun auch die Stadt Baesweiler unterstützen. Im Rahmen des Förderprojektes „Integriertes städtebauliches Entwicklungskonzept Baesweiler Innenstadt“ sollen Straßenzüge umgebaut und Schulwege sicherer gestaltet werden. In diesem Prozess sollen die jungen Bürger der Stadt Baesweiler beteiligt und ihre Belange in Planungen berücksichtigt werden. Zudem ist es der Stadt aus Sicht des Klimaschutzes ein Anliegen, „Elternverkehre“ zu vermeiden. Aus diesem Grund wurden so genannte „Kinderstreifzüge“ mit Unterstützung des Zukunftsnetzwerkes NRW sowie dem Planungsbüro Stadtkinder durchgeführt, um die eigene Stadt einmal aus anderen Augen zu sehen.

In kleinen Gruppen von sieben bis acht Kindern ging es an der Friedensschule und der Grengrachtsschule los. Die Kinder bestimmten die Wege und zeigten stolz ihren Schulweg oder den Weg zu ihrem liebsten Versteck sowie Spielplatz. Der Wasserspielplatz und der Volkspark sind beliebte Aufenthaltsorte. Oft sind aber weniger die Spielgeräte interessant, sondern eher Büsche und Sträucher, um vielleicht einmal Indianer zu sein. Doch manchmal sind die Wege dorthin schwierig. An manchen Kreuzungen können die Kinder nichts sehen, da die Bereiche mit

parkenden Autos zugestellt sind. „Wir gehen dann immer ein Stück die Straße hoch“, erklärte ein Mädchen. Hier besteht Handlungsbedarf und gerade bei der Neugestaltung von Straßenzügen kann so eine Kritik gut aufgegriffen werden, ebenso wie fehlende Beleuchtung oder Mülleimer. So erzählte ein Junge, dass auf seinen Wegen viel Müll liege, aber weit und breit kein Müllbehälter zu finden sei. Dies sei natürlich kein Grund, etwas auf den Boden zu werfen, „aber die Erwachsenen machen das einfach“.

Für die Klimaschutzbeauftragte war es ein spannender Einblick: „Wir können nicht erwarten, dass Kinder zu Fuß gehen, wenn sie sich unsicher fühlen.“ Außerdem nutzen Kinder nicht die normalen Wege. Es gibt Abkürzungen, Mauern zum Balancieren, unterschiedlich gefärbte Steine zum Springen und vieles mehr. „Das haben wir als Erwachsener schon fast vergessen.“

Zum Abschluss sollten die Kinder einmal ihre Augen schließen und sich wünschen, wie ihre Stadt aussehen soll. „Ich sehe viele Fahrräder, spielende Kinder und kaum noch Autos“, so ein Junge – wenn das nicht ein schöner Gedanke ist. Um dies zu stärken, wird die Stadt zukünftig eine nachhaltige Mobilität vorantreiben und den Fuß- sowie Radverkehr stärken.

Zum Abschluss der Kinderstreifzüge gab es noch eine Schulung durch das Büro Stadtkinder, an der Vertreter aller Grundschulen teilnahmen, sodass Kinderstreifzüge nichts Einmaliges bleiben.

Gelbe Säcke / Gelbe Tonnen - Sammlung und Leerung

Achtung – Änderung des Abfuhrtages!

Ab dem Jahr 2017 werden alle Abfuhrbezirke statt freitags donnerstags* in einem 14-tägigen Rhythmus abgefahren. *Ausgenommen Feiertagsverschiebungen!

Donnerstag	09.	März	2017	alle Bezirke (1 – 10)
Donnerstag	23.	März	2017	alle Bezirke (1 – 10)
Donnerstag	06.	April	2017	alle Bezirke (1 – 10)

Grün Heizung · Sanitär · Elektro U.G.

Heizung-, Elektro-, Sanitär- + Solarpumpen
Öl- + Gasfeuerungen, Wärmepumpen

KUNDENDIENST

Breite Straße 3
52499 Baesweiler
Tel. 02401/7390 - Fax 939208

Papiersammlung Bündel + Blaue Tonne



Im Jahr 2017 werden die Abfuhrbezirke 1 und 8 vierwöchentlich montags* abgefahren, alle anderen Bezirke (2, 3, 4, 5, 6, 7, 9, 10) werden vierwöchentlich freitags* abgefahren.

*Ausgenommen Feiertagsverschiebungen!

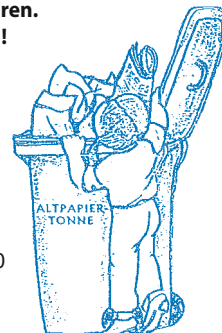
Freitag 10. März 2017 Bezirke 3 + 4

Montag 13. März 2017 Bezirke 1 + 8
Freitag 17. März 2017 Bezirke 5 + 6

Freitag 24. März 2017 Bezirke 2 + 7

Freitag 31. März 2017 Bezirke 9 + 10

Freitag 07. April 2017 Bezirke 3 + 4



Stellen Sie Ihr Altpapier noch als Bündel bereit? Zum bequemen Sammeln und Bereitstellen bietet die RegioEntsorgung AöR 240-l-Abfallbehälter für Altpapier an. Bestellungen nimmt das Kundendienstzentrum der RegioEntsorgung AöR unter Telefon: 02403 / 55 50 666 oder unter www.regioentsorgung.de an.

ACHTUNG!

Bündelsammlung für Gartenabfälle im gesamten Stadtgebiet:

Mittwoch, 05. April 2017
in allen Bezirken!



Wichtig: Bitte stellen Sie Ihre Gartenabfälle **direkt am Straßenrand und gut sichtbar** zur Abfuhr bereit (...bitte nicht in der Einfahrt / im Vorgarten o. ä. ablegen!). Grünabfälle sollen auf 1 m Länge begrenzt und einen Astdurchmesser von 10 cm nicht überschreiten. Haushaltsübliche Mengen (ca. 1,5 m³) dürfen nicht überschritten werden.

Nur bei ordnungsgemäßer Bereitstellung

- als **Bündel** (bitte nur mit Natur - Kordel bündeln),
- in **offenen Mehrweg - Behältnissen** (Kisten, Kartons oder Körbe) und/oder
- in **den amtlich zugelassenen, gebührenpflichtigen Papiersäcken** mit dem Aufdruck „RegioEntsorgungAöR“ können die Grünabfälle abgefahren werden.



Loses, ungebündeltes Grünmaterial (z.B. Baum-, Strauch-, Heckenschnitt) sowie Grünabfälle in Plastiksäcken können nicht abgefahren werden!

...wo Sie die **amtlich zugelassenen, gebührenpflichtigen Papiersäcke** mit dem Aufdruck „RegioEntsorgungAöR“ für Grünschnitt kaufen können, erfahren Sie im Innenteil Ihres Abfallkalenders 2017 oder bei der **AWA-Abfallberatung**; Tel. 0 2403 / 8766 - 353.

Sommerwartung der Gehwege und Fahrbahnen in der Stadt Baesweiler

Wichtige Hinweise:

- Die Reinigung aller Gehwege ist auf die Eigentümer der anliegenden Grundstücke übertragen.
- Gehwege im Sinne der Straßenreinigungssatzung sind alle selbstständigen Gehwege, die gemeinsamen Fuß- und Radwege (Zeichen 240 StVO), alle erkennbar abgesetzt für die Benutzung durch Fußgänger vorgesehenen Straßenteile sowie Gehbahnen in 1,50 m Breite ab begehbarem Straßenrand bei allen Straßen und Straßenteilen, deren Benutzung durch Fußgänger vorgesehen oder geboten ist, insbesondere in verkehrsberuhigten Bereichen (Zeichen 325.1/325.2 StVO) und Fußgängerbereichen (Zeichen 242.1/242.2 StVO) sowie in Tempo-30-Zonen (Zeichen 274.1/274.2 StVO).
- Das auf dem Gehweg anfallende **Kehrgut** ist nicht einfach in die Straßenrinne zu kehren, sondern aufzunehmen und **über den Grundstückseigenen Abfallbehälter zu entsorgen**.
- Bei den Fahrbahnen ist die Reinigung nur in den Fällen auf die Eigentümer übertragen, in denen im Straßenverzeichnis der Straßenreinigungssatzung in der Spalte 'Reinigung der Fahrbahn' ein „A“ für Anlieger eingetragen ist.
- Zur Fahrbahn gehören auch und soweit vorhanden Trennstreifen, befestigte Seitenstreifen, Parkstreifen und Bushaltestellenbuchten sowie Radwege.
- Ist die Reinigungspflicht den Eigentümern der Grundstücke zu beiden Straßenseiten übertragen, erstreckt sich die **Reinigungspflicht der Fahrbahn jeweils bis zur Straßenmitte**.
- Die Straßenreinigungssatzung sieht vor, dass die Fahrbahn und der Gehweg einmal wöchentlich innerhalb der letzten drei Werktage zu reinigen sind.
- Außergewöhnliche Verunreinigungen sind unverzüglich zu beseitigen**, insbesondere im Herbst, wenn das Laub von den Bäumen fällt.
- Den kompletten Text der städtischen Straßenreinigungssatzung mit dem Straßenverzeichnis finden Sie auf der Homepage der Stadt Baesweiler unter „Rathaus“ - „Ortsrecht“ - „Öffentliche Sicherheit und Ordnung“.

IMMOBILIEN HOLZSCHUH

Verwaltung - Objektbetreuung - Verkauf - Vermietung - Finanzierung

Dipl.-Ing. Johann Holzschuh
Easingtonstraße 2 - 52499 Baesweiler
Telefon 02401-603240 - Telefax 02401-604695
Mail: hv-holzschuh@web.de - www.hansholzschuh.de



Glas - zum Recycling geht's getrennt



Glas ist das Beispiel für ein erfolgreiches Recycling-Produkt. Mit gleichbleibend guter Qualität lässt es sich recyceln, egal wie oft. Im Schnitt besteht heute jede Flasche aus 60% Scherben aus Altglas. Dadurch kann die benötigte Schmelzenergie bei der Herstellung von neuem Glas um knapp 20 % reduziert werden (Quelle: Bundesverband Glasindustrie).

Warum dürfen verschiedene Glassorten nicht gemischt werden?

Glas muss unbedingt sortenrein gesammelt werden, denn je nach Verwendung unterscheiden sich Gläser durch die Zusammensetzung der Rohstoffe, durch Farbe und Zusatzstoffe. So bestehen zum Beispiel Glasverpackungen aus Kalknatronglas. Für feuerfeste Gläser wird Borsilikatglas und für Vasen und hochwertige Trinkgläser häufig Bleikristall verwendet.

Was darf in die Glascontainer?

In die bekannten Glascontainer gehört ausschließlich Glas, in denen vorher Lebensmittel, Getränke, Kosmetik oder Medikamente verpackt waren. Die Sekt- und Weinflaschen gehören also genauso in den Altglascontainer wie das Rotkohlglass oder das Hustensaftfläschchen,



Marmeladen- und Gurkengläser. Farblich nach Grün- Weiß- und Braunglas sortiert, sind sie ein wertvoller Ausgangsstoff für das Recycling. Andersfarbige Gläser wie z.B. Blaues oder Rotes, müssen ins Grünglas, denn dieses toleriert die größten Farbschwankungen beim Recycling.

Aber was ist zum Beispiel mit einer zerbrochenen Weihnachtskugel aus Glas oder einem Wein- glas mit Sprung? Und wohin mit Glühbirnen, Lampen, Vasen und Geschirr aus Glas?

Sie dürfen nicht in die Glascontainer, sondern sind ein Fall für die Restmülltonne. Denn nicht alles, was aus Glas ist oder mit Glas gefertigt wurde, darf im Altglascontainer

haben und sie bei der Produktion von neuen Glasbehältern zu Störungen führen können.

Für weitere Fragen rund ums richtige Glasrecycling lohnt sich ein Besuch auf www.was-passt-ins-altglas.de. Dort finden Verbraucher Informationen zum Thema Glasrecycling und eine hilfreiche Liste, was in den Altglascontainer gehört und was nicht.

Wohin mit Flachglas?

Fensterglas und Spiegel gehören auf keinen Fall in oder neben die Altglascontainer. Fragen zur Entsorgung von Flachglas beantwortet die Abfallberatung der AWA Entsorgung GmbH, Tel.: 02403/8766-353.

Schlüssel * Stempel * Schilder
Pokale * Gravuren * Sicherheitszylinder
***** Schlüssel-Notdienst *****

Sicherheits-Fachgeschäft
Schlüsseldienst

Jülicher Straße 57-59
 Telefon: 02451 / **41188** - Fax: 47289
 email: uhl-service@t-online.de
52531 Übach-Palenberg

DER MARKTPLATZ IN DER REGION AACHEN/DÜREN

FÜR DINGE, DIE GETAUSCHT, VERSCHENKT ODER GEFUNDEN WERDEN SOLLEN – OHNE KOMMERZIELLE INTERESSEN.

www.tauschen-und-verschenken.de



VERWERTUNG AUS VERANTWORTUNG

Friedensschule Baesweiler Singspiel Wakatanka

Gemeinschaftsprojekt von Friedensschule und
Harmonieverein Baesweiler

Freitag, 31.3.2017, 18.00Uhr

Samstag 01.4.2017, 11.00 Uhr

Die Indianer vom Stamm der Wakatanka hungern, denn die großen Büffelherden bleiben aus. Schuld sind die Eisenbahnstrecken der benachbarten Cowboys. Statt sich von hasserfüllter, blinder Wut gegen alle Cowboys treiben zu lassen, schließen die tapferen Indianerkinder um Häuptlingstochter Kleiner Bär mit dem Cowboy-Jungen Toby Freundschaft. Gemeinsam gelingt es ihnen - mit Hilfe des Westwinds Wendelin Blasebalg - die Büffelherden wiederzufinden.



Projektwochen an der Verbundschule St. Andreas

Wir wollen in diesem Schuljahr mal wieder was anderes machen und den Horizont in neue Richtungen erweitern. Wir lösen die Klassenverbände auf, durchbrechen das schulische Zeitraster und bieten ein Projekt mit 1000 Möglichkeiten. Wir lassen Checklisten, Mindmaps, Lern-Plakate und Lapbooks erarbeiten, Geschichten schreiben, Situationen beurteilen, im Internet recherchieren, Experimente machen, Aufführungen einstudieren, Musik machen, Kostüme nähen, Requisiten basteln, Videos drehen und Ausstellungen initiieren.

Am Präsentationstag sind alle herzlich eingeladen, sich die Ergebnisse der Projektwoche anzusehen. Gleichzeitig haben die Eltern zukünftiger Schüler die Gelegenheit mit der Schulleitung zu sprechen, neugierig zu sein und sich die Schule anzusehen.

Projektwoche in Setterich: 27. bis 31. März 2017

Präsentationstag: Samstag, 1. April 2017

Projektwoche in Loverich: 16. bis 19. Mai 2017

Präsentationstag: Samstag, 20. Mai 2017

Flohmarkt Kindersachen mit Cafeteria

Samstag, 18. März 2017, 11 Uhr – 14 Uhr

Kath. Pfarrheim St. Andreas, An der Burg 1a,
52499 Baesweiler/Setterich

Verkauft werden Artikel zur Herbst- und Wintersaison, der Größe nach sortiert, sowie Spielsachen und andere Dinge für den Kinderalltag.

Der Förderkreis und das Team des kath. Kindergartens St. Andreas



GYMNASIUM DER STADT BAESWEILER



Einladung zum Orchesterkonzert

„Vorhang auf! Von der Oper bis ins Kino!“..

...unter diesem Motto möchten wir sie zum diesjährigen Orchesterkonzert des Gymnasiums Baesweiler am Mittwoch, dem 05. April 2017, um 19.30 Uhr im PZ des Gymnasiums, einladen. Der Eintritt ist frei!

Das Sinfonieorchester hat für das diesjährige Orchesterkonzert ein breit gefächertes Programm einstudiert, das von klassischen Werken wie Handels Farinelli über Tchaikowskys Ouvertüre zu Romeo und Juliet bis hin zu modernen Stücken aus dem

Genre der Filmmusik u.a. von John Williams reicht.

Ein besonderes Highlight wird die Aufführung der „Zigeunerweisen“ Pablo de Sarasates für Solo-Geige und Orchester sein, bei dem sie alle Raffinessen des Geigenspiels erleben können (Solistin: Kathrin Ten Hagen).

Als gastierende Akteure werden die Juniorband und der Schulchor diesen Abend mit unterhaltsamen Beiträgen bereichern.

Bustouristik Kapser

Tel. 024 01 / 89 60 110
Fax 024 01 / 89 60 112

*Wir planen Ihre
schönsten Tage im Jahr*

19.03. - 24.03.2017	Saisoneroöffnungsfahrt Pertisau
14.04. - 17.04.2017	Ostern in Prag
30.04. - 05.05.2017	Insel-Hopping (noch wenige Plätze frei)
13.05. - 21.05.2017	Filzmoos
04.06. - 18.06.2017	Kururlaub Karlsbad
04.06. - 18.06.2017	Kururlaub Marienbad

Mehrtagesfahrten incl. Haustürabholung

DZ/HP	499,00 €
DZ/HP	465,00 €
DZ/HP	569,00 €
DZ/HP	820,00 €
DZ/HP	1.086,00 €
DZ/HP	1.398,00 €

Tagesfahrten:

18.03 CREATIVA Dortmund	31,00 €
22.04. Keukenhof Blumencorso	39,50 €
27.04., 11.05., 01.06. Walbeck zum Spargelessen	41,50 €
29.04. Brüssel u. königl. Gewächshäuser Laeken	29,00 €
06.05 Rhein in Flammen	119,00 €
06.06. Echternach Springprozession	20,00 €

Anmeldung Tel.: 02401/89 60 110 - Fordern Sie unseren Katalog an!

Öffnungszeiten: Mo.- Sa. 10.00 - 13.00 Uhr und Mo. - Fr. 15.00 - 18.00 Uhr

www.kapser-reisen.de • Kückstraße 23 • 52499 Baesweiler • info@kapser-reisen.de

**„Am liebsten
empfange
ich natürlich
Kinder!“**

Lovericher Viertklässler
besuchen das Rathaus



Immer wieder sind Kindergartengruppen und Schulklassen zu Besuch im Rathaus. Gerne empfängt Bürgermeister Dr. Willi Linkens die verschiedenen Gruppen im Sitzungssaal und stellt - natürlich altersgerecht - seine Arbeit als Bürgermeister und die Aufgaben der Stadtverwaltung vor. Die Kindergarten- und Grundschulkinder erfahren so, was ein Bürgermeister den ganzen Tag über macht, was ihm an seiner Arbeit besonders gefällt, ob er auch eine Familie hat und was er in seiner Freizeit unternimmt. Bereitwillig beantwortet Dr. Linkens alle Fragen der kleinen und größeren Gäste, nimmt Anregungen entgegen und leitet diese dann an die zustän-

digen Mitarbeiter weiter. Gegen Ende des Besuches dürfen sich die Kinder immer über Limonade und Süßigkeiten freuen.

Mitte Januar waren die Viertklässler des Katholischen Teilstandortes Loverich der Gemeinschaftsgrundschule St. Andreas zu Gast im Rathaus Baesweiler und haben den Bürgermeister mit Fragen gelöchert. Besonders gefreut hat sich Dr. Linkens über viele fröhliche Löwengesichter, die die Schülerinnen und Schüler gebastelt haben und die nun in vielen Büros im Rathaus für gute Laune sorgen.

Seit über 30 Jahren **die** Adresse in Baesweiler
Gaststätte

Heidi und Peter

nicht auf der Alm - sondern am Reyplatz

Telefon 02401 / 7367

Wir empfehlen uns !!!

- Vereins-, Betriebs-, Familienfeiern
- Gesellschaftsraum bis 60 Personen



Mittwoch Ruhetag!



Aachener Str. 157
52499 Baesweiler
Tel. 02401/3432
Fax 02401/2331
www.palmdruck.de
mail: palm@baesweiler.de

DIGITAL-PRINTSERVICE

SCHNELL - KOMPETENT - PREISWERT

DRUCK + DESIGN PALM

Ihr Pflegedienst für Baesweiler/Geilenkirchen/Übach-Palenberg

Pflege mit 
Ein gutes Gefühl
seit 1989



AMBULANTE HÄUSLICHE KRANKENPFLEGE
E. Schiewe

Friedlandplatz 10
52511 Geilenkirchen
www.ahk-schiewe.de
Tel. 02451 / 65715

Wann ? Was ?

07.03.2017	Französisch (A2), ab Lektion 8
07.03.2017	Reihe: Feel Good Management
07.03.2017	Italienisch (A1), ab Lektion 9
07.03.2017	Vortrag: "Albtraum Testament" und "Albtraum Vorsorgevollmacht"
07.03.2017	Vortrag: Zeit verschenken ! - Aber an wen?
07.03.2017	Tanzkurs für Erwachsene - Hochzeitskurs
07.03.2017	Italienisch (A1), ab Lektion 7
07.03.2017	Foto-Workshop
08.03.2017	Curso de Conversación (B1/B2)
08.03.2017	Xpert: EDV-Basiswissen - für absolute Einsteiger/innen
09.03.2017	Pralinen für Einsteiger
09.03.2017	Türkische Küche - Kalte Vorspeisen und Backen
11.03.2017	Konfliktmanagement: Streiten lohnt sich!
11.03.2017	Mundharmonika spielen(d) lernen - Blues-Harp-Workshop für Anfänger/innen
11.03.2017	Selbstverteidigung für Erwachsene
11.03.2017	Selbstverteidigung für Kinder ab 8 Jahren
11.03.2017	Selbstverteidigung für Frauen
11.03.2017	Chandra Namaskar - Der Mondgruß
13.03.2017	Fotobuch erstellen leicht gemacht
14.03.2017	Fachkräftemangel!? Das muss nicht sein!
14.03.2017	Laufen ohne zu schnaufen - Laufkurs für Anfänger/innen
14.03.2017	Konfliktlösungswege ohne Verlierer? Mediation machts möglich
14.03.2017	Vortrag: Patientenverfügung/ Vorsorgevollmacht
14.03.2017	Vortragsreihe: Wege zum friedvollen Zusammenleben
15.03.2017	Gesunder Darm - Bedeutung und Einsatz von Probiotika
16.03.2017	Infoabend "Trennung/Scheidung - wie geht es mit uns weiter?"
18.03.2017	Stress-nein Danke!
22.03.2017	Sushi - Verwöhnen auf japanische Art
24.03.2017	New York Street Food!
24.03.2017	Mündliche Prüfungen- ja gerne!
25.03.2017	Acryl - Experimente auf Leinwand
28.03.2017	Solaranlagen für Strom und Wärme - Seminar
28.03.2017	Vortrag: Die wilde Kräutapotheke
30.03.2017	Android-Apps als nützliche Assistenten für daheim und unterwegs
30.03.2017	55 plus: E-Mails sicher senden, empfangen und verwalten
30.03.2017	Dein perfektes Make-up
30.03.2017	Österliche Muffins und Cake-Pops
30.03.2017	Tabellenkalkulation mit Excel 2013 - II
31.03.2017	Autorenlesung von Dieter Hannig "anno 1937"
01.04.2017	Sicher auftreten und (angst)frei reden
01.04.2017	Vorbereitung auf das Mathematik-Abitur 2017
01.04.2017	Yin Yoga und Yoga Nidra
03.04.2017	Hatha Yoga für Mittelstufe bis fortgeschritten Praktizierende
03.04.2017	Drums Alive®
04.04.2017	Hatha Yoga für Anfänger bis Mittelstufe
06.04.2017	Yoga für einen guten Schlaf
06.04.2017	Yoga für mehr Energie

Wo ?

Herzogenrath-Mitte, VHS-Geschäftsstelle, Erkenstr. 1, Raum 1
 Würselen, Altes Rathaus, Kaiserstr. 36, Lesecafé
 Herzogenrath-Mitte, VHS-Geschäftsstelle, Erkenstr. 1, Raum 2
 Herzogenrath-Kohlscheid, Realschule, Raum E01
 Alsdorf, VHS Geschäftsstelle, Übacher Weg 36, Raum 0.7
 Alsdorf, Gesamtschule, Am Klött 1, Päd. Zentrum
 Herzogenrath-Mitte, VHS-Geschäftsstelle, Erkenstr. 1, Raum 2
 Alsdorf, VHS Geschäftsstelle, Übacher Weg 36, Raum 2.6
 Würselen, Altes Rathaus, Kaiserstr. 36, Raum 3
 Herzogenrath-Mitte, VHS-Geschäftsstelle, Erkenstr. 1, EDV-Raum
 Würselen, Realschule, Tittelsstr. 67, S 11, Küche
 Herzogenrath-Merkstein, Europaschule, Am Langenpfaß 8, Küche
 Alsdorf, VHS Geschäftsstelle, Übacher Weg 36, Raum 0.2
 Alsdorf, VHS Geschäftsstelle, Übacher Weg 36, Raum 2.3

Alsdorf, Gemeindezentrum Kellersberg Herz-Jesu, Hebbelstr. 1 C
 Alsdorf, Gemeindezentrum Kellersberg Herz-Jesu, Hebbelstr. 1 C
 Alsdorf, Gemeindezentrum Kellersberg Herz-Jesu, Hebbelstr. 1 C
 Alsdorf, VHS Geschäftsstelle, Übacher Weg 36, Raum 2.1
 Herzogenrath-Mitte, VHS-Geschäftsstelle, Erkenstr. 1, EDV-Raum
 H rath-Mitte, EBC, Raum C202, Eurode Park 1-4
 Herzogenrath-Kohlscheid, Bürgerhaus, Oststr. 55, Sportplatz
 Alsdorf, VHS Geschäftsstelle, Übacher Weg 36, Raum 1.5
 Alsdorf, VHS Geschäftsstelle, Übacher Weg 36, Raum 0.7
 Würselen, Altes Rathaus, Kaiserstr. 36, Saal
 Alsdorf, VHS Geschäftsstelle, Übacher Weg 36, Raum 1.4
 Baesweiler, Familienzentrum der Städteregion, Kleine Forscher
 Alsdorf, VHS Geschäftsstelle, Übacher Weg 36, Raum 0.6
 Würselen, Realschule, Tittelsstr. 67, S 11, Küche
 Würselen, Realschule, Tittelsstr. 67, S 11, Küche
 Alsdorf, VHS Geschäftsstelle, Übacher Weg 36, Raum 0.7
 Würselen, Realschule, Tittelsstr. 67, A 04
 Solarzentrum Alsdorf, Carl-von-Ossietzky-Str. 1, 52477 Alsdorf
 Alsdorf, VHS Geschäftsstelle, Übacher Weg 36, Raum 0.2
 Herzogenrath-Mitte, VHS-Geschäftsstelle, Erkenstr. 1, EDV-Raum
 Alsdorf, VHS Geschäftsstelle, Übacher Weg 36, Raum 1.11
 Baesweiler, Familienzentrum Sonnenschein, Marienstr. 4
 Würselen, Realschule, Tittelsstr. 67, S 11, Küche
 Herzogenrath-Mitte, VHS-Geschäftsstelle, Erkenstr. 1, EDV-Raum
 Herzogenrath-Mitte, VHS-Geschäftsstelle, Erkenstr. 1, Raum 2
 Alsdorf, VHS Geschäftsstelle, Übacher Weg 36, Raum 0.6
 Alsdorf, VHS Geschäftsstelle, Übacher Weg 36, Raum 0.7
 Alsdorf, VHS Geschäftsstelle, Übacher Weg 36, Raum 2.1
 Alsdorf, VHS Geschäftsstelle, Übacher Weg 36, Raum 2.1
 Alsdorfer Hebammen-Gesundheitspraxis Storchengruß, Luisenstr. 16
 Herzogenrath-Merkstein, Kita am Wasserturm, Am Wasserturm 2
 Baesweiler, Familienzentrum der Städteregion, Kleine Forscher
 Alsdorf, VHS-Geschäftsstelle, Übacher Weg 36, Raum 2.1

Tag der Rückengesundheit an der VHS Nordkreis Aachen

Studien zeigen, dass der Anteil der Personen, der mindestens einmal im Leben unter Rückenschmerzen leidet, zwischen 74 und 85 Prozent liegt. Dies bedeutet umgekehrt, dass gerade einmal 20 Prozent der Deutschen ohne Rückenschmerzen durchs Leben gehen, damit zählen Rückenschmerzen zu den am meisten verbreiteten Volkskrankheiten.

So häufig die Beschwerden auftreten, so vielfältig sind die Ursachen. Am häufigsten sind schwache, untrainierte Muskeln, Stress und Verspannung und schlicht zu wenig Bewegung allgemein. Um diesem Zustand entgegenzuwirken wurde im Jahr 2002 durch das Forum Schmerz im Deutschen

Grünen Kreuz der Tag der Rückengesundheit eingeführt. Mittlerweile hat der Bundeverband Deutscher Rückenschulen (BdR e.V.) die Schirmherrschaft übernommen und organisiert jedes Jahr unter einem anderen Motto am 15. März deutschlandweit Veranstaltungen.

In Anlehnung an das diesjährige Motto „Balance halten – Rücken stärken!“ veranstaltet die VHS Nordkreis Aachen zeitnah am 18. März ebenfalls einen „Tag der Rückengesundheit“ in den Räumlichkeiten der Geschäftsstelle in Alsdorf. In der Zeit von 09:15 bis 15:20 Uhr haben Interessierte die Möglichkeit, verschiedene Übungsformen und Techniken auszuprobieren, die

dabei helfen können, einen starken Rücken zu erhalten bzw. bestehenden Schwächen entgegenzuwirken und damit die eigene Rückengesundheit lange zu erhalten und möglichst schmerzfrei durch den Alltag zu gehen.

Zum Auftakt wird in einem Impulsvortrag beleuchtet, inwiefern andere als rein physische Faktoren, Einfluss auf Rückenbeschwerden haben können. Im Anschluss können Teilnehmende im aktiven Teil des Programms in einzelnen Übungseinheiten, die jeweils zwischen 60 und 90 Minuten dauern, die für sie richtige Technik erkunden. Das Angebot reicht von Progressiver Muskelentspannung über verschiedene Yoga-Formen bis hin

zu Pilates und Medical Fitness. Mitgebracht werden müssen neben bequemer Kleidung eine Isomatte, ein Handtuch und ein Getränk, für die Yogastunden zusätzlich gegebenenfalls ein kleines Kissen, eine Decke und dicke Socken.

Für eine Tagesgebühr von 6 Euro kann der/die Einzelne an so vielen Einheiten teilnehmen, wie er/sie möchte und Platz im Raum vorhanden ist. Sie können sich in allen vier Geschäftsstellen persönlich oder telefonisch anmelden oder unter www.vhs-nordkreis-aachen.de.

Wir freuen uns auf Sie und wünschen Ihnen stets eine gute Rückengesundheit!



Energie-Erlebnis-Museum ENERGETICON in Alsdorf

In den historischen Gebäuden des ehemaligen Steinkohlenbergwerks Anna II vergeht die Zeit wie um Flug. Ob während einer Seilfahrt in den originalgetreu nachgebildeten Bergwerksstollen oder an einer der 30 Stationen. Ein Familienausflug ins ENERGETICON ist immer ein unvergessliches Erlebnis.

Die große Erlebnisausstellung „Von der Sonne zur Sonne“ erzählt die Geschichte vom atomar-fossilen zum regenerativen Zeitalter. Junge Menschen für die Energiewende zu begeistern, um sie für die Herausforderungen von morgen zu rüsten – das ist das Ziel. Aktiv mitmachen, anfassen und experimen-

tieren ist ausdrücklich erwünscht! Sie können die Erlebnisausstellung des ENERGETICON alleine oder mit einer kompetenten Begleitung buchen: Die „Steigerführung“ für Bergbauinteressierte, die Führung „Young energy“ für die kleinen Besucher oder die große Zeitreise durch Geschichte und Zukunft der

Energie. Besondere Angebote gibt es darüber hinaus für Schulklassen, Kindergartengruppen, Familien, Senioren, Firmen und Vereine.

ENERGETICON

Konrad-Adenauer-Allee 7, 52477 Alsdorf, Telefon: +49 2404 599110, www.energeticon.de



Samstag, 25. März 2017, 19.30 Uhr
Pädagogisches Zentrum
des Gymnasiums Baesweiler

Wolfgang Amadeus Mozart
Ouvertüre und Ballettmusik zur Oper "Idomeneo"


Peter I. Tschaikowsky
Sinfonie Nr. 5, e-moll

Sinfonietta Regio
Leitung: Jeremy Hulin

Eintritt: 12 Euro
 Schüler und Schwerbehinderte: 6 Euro
Vorverkauf: Buchhandlung Wild, Baesweiler
 Buchhandlung Lyne von de Berg, Geilenkirchen
Vorbestellung: info@sinfonietta-regio.de

 **Sinfonietta Regio**
 Ihr Orchester in der StädteRegion Aachen

Im März dieses Jahres ist die Sinfonietta Regio in Baesweiler zu Gast. Diesmal präsentiert das Orchester ein großes Werk des 19. Jahrhunderts: die 5. Sinfonie in e-moll, op. 64, von Pjotr Iljitsch Tschaikowsky. Das große Thema in der letzten Schaffensphase des Komponisten hieß Schicksal und dominiert auch hier. Das Werk ist mit seinem Wechsel zwischen lyrischen, leichtfüßig tänzerischen und schwermütigen Themen typisch für Tschaikowskys Schaffen. Im Kontrast dazu erklingen die Ouvertüre und verschiedene Ballettmusiken aus „Idomeneo“, KV 367, von Wolfgang Amadeus Mozart. Die Leitung hat in bewährter Weise Jeremy Hulin.



TurnVerein 08 Baesweiler e.V.

Jahreshauptversammlung 2017

Sonntag, 19.3.2017, 11.00 Uhr, Kath. Pfarrheim, Im Sack

Im Rahmen eines gemütlichen Beisammenseins - für Essen und Trinken ist gesorgt - sind alle Vereinsmitglieder, bei Kindern und Jugendlichen deren Vertreter, herzlich eingeladen.

GROSSES OSTER-HANDBALLCAMP

in den Ferien von 18. bis 21. APRIL 2017
SPIEL - SPORT - SPASS für Kids bis 12 Jahre

ANMELDUNG/INFO : bschandballcamp@gmail.com



Lust auf Handball?
 Dann komm zum
BSC Setterich



Handball ist cool!

Wir bieten ein qualifiziertes Training für Kinder, Jugendliche und Erwachsene.

Wir fördern die allgemeine Fitness, Motorik und Ausdauer.

Wir setzen auf Teamplay und einen fairen Umgang auf und außerhalb des Spielfelds.

Werde ein Teil unserer Handballfamilie!

Trainingszeiten: www.bscsetterich.de/trainingszeiten
 Ort: Sporthalle "Am Weiher", Setterich
 Mannschaften: F-Jugend bis Senioren (m/w)





Hautnah & Live

Ihr ganz Persönliches Konzert-Erlebnis zugunsten
der Aktion Kinderlachen

HAUTNAH & LIVE
IHR GANZ PERSÖNLICHES KONZERT-ERLEBNIS

26.03.2017
Burg Baesweiler
Burgstr. 16 · 52499 Baesweiler

NORMAN LANGEN
& Ralle Rudnik's V.I.P. live on stage

Erleben Sie Ihren Star ganz nah.
Und mal ganz anders.

HAUTNAH & LIVE unterstützt
aktionkinderlachen.de

Tickets und Infos: aktionkinderlachen.de oder 02451-959 093

Jeder kennt es, wenn Stars auf der Bühne ihre Hits präsentieren. Doch hier ist alles anders. Der ganze Saal ist die Bühne – der Künstler mit Band ist mitten im Publikum. Eben hautnah und zum Anfassen – ein exklusiv-familiäres Konzert Erlebnis. Halt eine große Familie – Künstler, Band und Publikum. Nach dem Konzert erwartet Sie ein Meet & Talk mit Star und Band mit Wohnzimmercharakter.

2 bis 3 Mal im Jahr laden Norbert Zehnpfund und Ralle Rudnik's Band V.I.P. zu diesem neuen, exklusiven und ganz besonderen Event in die Burg Baesweiler ein. Sie können dabei sein, dazu gehören und in einmaliger Club-Atmosphäre ein unvergessliches Erlebnis genießen.

26.03.2017 - Norman Langen

17.09.2017 - Ireen Sheer

05.11.2017 - Anita & Alexandra Hofmann

Infos und Tickets - max. 120 Plätze - unter www.aktionkinderlachen.de
oder Telefon 02451-959 093.

Obst-, Gartenbau- und Verschönerungsverein Baesweiler e.V.



Veranstaltungen

Samstag, 18. März, 16.00 Uhr, Gaststätte Fischer, Reyplatz
Jahreshauptversammlung mit Vorstandsneuwahl, Kaffee/ Kuchen und Bildern aus dem Jahr 2016, auch von den Wanderungen. Bitte vormerken! Einladung und Tagesordnung sind im „Löwenmäulchen Nr 1/2017“. Kontakt: Tel.: 02401/7378, email: herten-baesweiler@t-online.de

Wanderungen

Am Sonntag, **19. März**, ist das Motto der **Wanderung „Orte der Kraft“**. Vom Parkplatz des Trappistenklosters „Abtei Mariawald“ wandern wir durch die schöne Eifelandschaft. Vorbei an der Kriegsgräberstätte Heimbach kommen wir in das Kerbtal, wo wir später zur Stauanlage Heimbach gelangen. Dort präsentiert sich uns das im Jugendstil erbaute Kraftwerk Heimbach. Durch das Ruppental, mit seinem Kreuzweg, erreichen wir nach insgesamt 12 km wieder unseren Parkplatz. Wanderführer ist Arno Vogel, Tel.: 02401/5981.

Donnerstag, 6. April: Perlen der Wallonie und ein Stückchen Jakobsweg. Inmitten von Weiden und Obstwiesen liegt unser Startpunkt Auel. Von dort wandern wir über Wiesen und durch Felder entlang der Berwinne bis **Clermont-sur-Berwinne**, eine alte Pilgerstation des Jakobsweges. Typische belgische Orte und Gebäude liegen am Wegesrand. Die Anfahrt von Baesweiler dauert ca. 50 Minuten. Wanderführer ist Herbert Odenkirchen, Tel.: 02401/8755.

Treffpunkt für die Wanderfreunde ist jeweils der Parkplatz am Feuerwehrturm in Baesweiler. Abfahrt ist um 09.00 Uhr. Bitte an streckentaugliche Kleidung und Rucksackverpflegung denken. **Die Teilnahme geschieht auf eigene Gefahr.** Haftungs- und Regressansprüche gegenüber dem Verein oder dem Wanderführer sind ausgeschlossen. Für die Fahrt zum Startpunkt werden Fahrgemeinschaften gebildet. Termine und Strecken können geändert werden, im Zweifelsfall bitte den Wanderführer anrufen!

**Die Lions Clubs der Region Aachen und
der Aachener Förderkreis für Organtransplantation e.V.**
laden Sie ein zur Informationsveranstaltung

Aktuelle Aspekte der Organspende und Nierentransplantation

**am 9.3.2017, um 19.30 Uhr in die Burg Baesweiler,
Burgstraße 16 in Baesweiler.**

Moderation:

Prof. Dr. med. Joachim Kindler

Referenten:

Priv. Doz. Dr. med. Anja Mühlfeld

Klinik für Nieren- und Hochdruckkrankheiten, rheumatologische und immunologische Erkrankungen des Universitätsklinikums Aachen

Ingo Linn

Vorsitzender des Aachener Förderkreis für Organtransplantation e.V.

Der Eintritt ist frei.



10 Jahre

Monis
Zentrum
für **Hunde**



Zeigelei 6 · B'weiler-Beggendorf · Tel. 02401-96105

Hundehotel mit Rudeihaltung Pension nach §11 (neues Tierschutzgesetz)

TAGEWEISE Hundetagesstätte von 7.00 - 21.00 Uhr

Hundeschule / Tierheilpraxis

Jubiläumspreise beim Hundezubehörkauf
Kaffee und Kuchen

Tag der
offenen Tür



Sa.25.März 10⁰⁰-19⁰⁰ Uhr

Altersjubilare vom 13.03.2017 - 09.04.2017

**Die Namen und Adressen der Altersjubilare
sowie der Ehejubilare werden aus
datenschutzrechtlichen Gründen nicht veröffentlicht.**

Impressum

Herausgeber: Stadt Baesweiler,
Der Bürgermeister, Postfach 1180,
52490 Baesweiler, Tel.: 02401/8000, e-mail: info@stadt.baesweiler.de
Die nächste Ausgabe erscheint am 04.04.2017
Redaktion: Stadt Baesweiler, Birgit Kremer-Hodok, Tel.: 02401/800-207
e-mail: birgit.kremer@stadt.baesweiler.de
Redaktionsschluss Textbeiträge: 17.03.2017
Anzeigen: Palm Druck & Verlag, Tel.: 02401/3432, palm@baesweiler.de
Redaktionsschluss Werbeanzeigen: 23.03.2017
Auflage: 5.500 Exemplare - erscheint 8 mal pro Jahr - Kostenlos erhältlich an
vielen Auslegestellen im Stadtgebiet sowie bei der Stadtverwaltung
Fotos: Stadt Baesweiler, Bezirksregierung, StädteRegion, its, AWA, Energeticon,
Vereine, Klaus Peschke, Karl Stüber

Mohren-Apotheke



B. Mohr • A. Germann oHG

Kückstraße 38 - 52499 Baesweiler
Tel. 0 24 01 / 73 95 - Fax 02401/81 22

www.mohren-apotheke-baesweiler.de
info@mohren-apotheke-baesweiler.de

Qualitätszertifikat der Apothekerkammer (QMS).

Bei uns wird Beratung **GROSS geschrieben !**

Eheschließungen im Januar

19.01.2017

Roswitha Timmermanns geb. Kraszkiewicz und Dietmar Gisbertz, Postweg 5,
Baesweiler



0800-111 22 85
kostenlos bestellen

- Heizöl **premium** schwefelarm
(Baesweiler, In der Schaf 2)
- Dieseldieselkraftstoff
- Tankreinigungen
- Tankstelle mit Bistro/Backshop
(Baesweiler, Aachener Straße 205)



www.dahmen24.com

Unsere Energie-App.



Wir erfüllen Ihre Urlaubsträume!

😊 günstige Preise wie im Internet

😊 persönliche Fachberatung

😊 individueller Flughafentransfer

(schon ab 15,- Euro p. P. hin und zurück ab
Haustüre bei Buchung einer Flugpauschalreise)

Onlinepreise zum Stöbern auch unter:
www.mein-hotel-online-buchen.de

Tel. 02401/915425
Easingtonstr. 8
52499 Baesweiler

Schlossers

REISEDIENST

www.schlossers.de



email: reisebuero@schlossers.de